



03/2023 28. Februar 2023

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



«Wir sind Nördler»

Josef Mattle, 73 Jahre, über das Aufwachsen im Nord

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

5

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

6

KIRCHGEMEINDEN

30

SCHULGEMEINDE

32



Auf dem Weg – Impression des Monats



Montag, 13.02.2023, 13.23 Uhr: Eine Schar Schüler vom Schulhaus Kenzenau auf dem Weg zum Faschnachmittag in der Schule. Bunt verkleidet trafen sich die Kinder vom kleinen Kindergarten bis zur 6. Klasse zum fasnächtlichen Treiben. Ein riesen Spass – auch ohne Konfetti.

Bild: Fabienne Roth

IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch | **Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | **Papier** Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapier | **Schalteröffnungszeiten** Mo bis Mi 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. März 2023

Ich erinnere mich gerne an meine Kindheit und an Bischofszell Nord, welches zu jener Zeit noch viel weniger überbaut war. Vor der Konserv, der heutigen Bina, war einst eine riesengrosse Wiese. Darauf spielte der



FCB Fussball, baute der Zirkus seine Zelte auf und fand das Funkenfest statt. Ich wuchs am Ibergweg auf, direkt hinter der «Gnöss», wie das Restaurant Drei Eidgenossen auch genannt wird. Unsere Spielplätze waren die Konserv und die Obi. Vor der Haustüre, zwischen dem Obi-Dörfli und der Mosterei Obi, gab es grosse Felder mit schwarzen Johannisbeeren, wo meine Mutter und andere Frauen aus dem Quartier bei der Ernte halfen. Dafür gab es kostenlose Getränke von der Obi, was vor allem für uns Kinder ein Highlight war; denn diese «teuren» Getränke wie ORAMO und PREGO gab es zu Hause nicht. Heute fast vergessene Begriffe wie «Schlipf», «Bsetzi» oder «Stapfete», waren damals gang und gäbe und jedem Kind bekannt.

GNÖSS

Das Restaurant Drei Eidgenossen war auch Hotel und schlichtweg die Quartierbeiz im Nord – wie auch das Restaurant Station. Während der Erntezeit der Erbsen standen die Bauern mit ihren Fuhrwerken auf der Stationsstrasse von der heutigen Nordstrasse in einer Kolonne bis zum Bahnhof Nord hinauf, um die Ernte in der Konserv abzuladen. Sie haben die Wagen mit den Pferden und Traktoren auf der Strasse stehen lassen und gingen ins Wirtshaus, um die Wartezeit zu überbrücken. Wenn der Ruf nach «Vorziehen» erschallte, fuhren sie ein Stück weiter und kehrten dann wieder in die Beiz zurück. So ging es bis zum Abladen. Früher war die «Gnöss» auch Garderobe für den Fussballclub. Als dieser auf den neuen Platz Richtung Sitterdorf wechselte, war die Umkleide weiterhin im «Drei Eidgenossen» untergebracht und manch ein Fussballer bangte um seine Stollenschuhe, wenn er nach dem Spiel den weiten Weg zurück auf Beton gehen musste.

BSETZI

Die Bsetzi ist eine kleine Häuserreihe beim Bruggmühleareal Richtung Binaparkplatz. Diese steht trotz der grossen Überbauung

noch und sieht neben den Wohnkolossen verloren aus. Die Bsetzi war ein altes Mini-Quartier, wie einst Stocken oder Bitzi.

EINSTEIN

Das Einstein war früher vermutlich eine Stickerei. Später haben die Gastarbeiterinnen der Konserv darin gewohnt. Über 100 Frauen kamen in der umgebauten Fabrik unter. Im Gebäude befindet sich heute unter anderem der BinaShop. Woher der Name Einstein kommt, weiss ich allerdings nicht.

STAPFETE

Die Stapfete ist die Verbindungstreppe für Fussgänger vom Sandbänkli ins Nord. Nur wir Nördler konnten diese unfallfrei so schnell hinunterrennen und damit jeden Städtler abhängen, weil wir die Treppe vom täglichen Schulweg gewohnt waren.

KASERNE

In Erinnerung habe ich: Die sogenannte Kaserne – heute «Sitterblick» – war eines der ersten grossen Mehrfamilienhäuser im Nord an der heutigen Nordstrasse. Der Name kommt daher, weil der Block wie eine Kaserne aussah. Ein Onkel von uns wohnte darin.

«ÜBER DIE TREPPE KONNTEN WIR JEDEN STÄDTLER ABHÄNGEN»

SCHLIPF

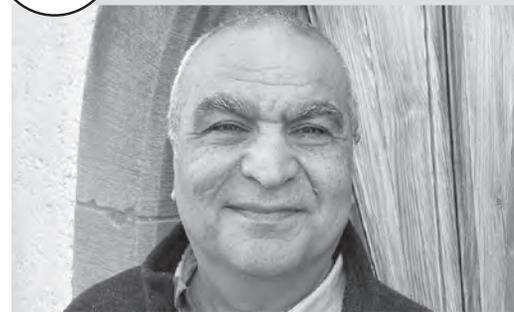
Mit Schlipf war ein Teil des Lettenquartiers um das Hotel Bahnhof gemeint; also nahe an der Passerelle, welche über die Geleise führte. Hier wurde gerne und lang gesessen und getrunken. Vielleicht rührt der Name daher, dass die Leute nach dem Wirtshausbesuch nicht nur wegen Schnee und Eis oft ausschlipften?

GASWERK

Dort wo jetzt die Kartoffelabteilung der Bina untergebracht ist, stand früher ein Gaswerk. Das hatte für uns Kinder insofern Bedeutung, als dass wir die Kisten mit dem Dörrgut dahin bringen mussten. Da wurde



Nümänüt



Ayhan Karmis

AYHAN

1996, Mittwoch, 6. November: Am Bahnhof Stadt steht ein Mann. Er weint. Er findet den Weg nicht. Ayhan Karmis weint, weil ihn niemand versteht in dieser fremden Stadt, in der er eben angekommen ist und die seine neue Heimat werden wird. Schliesslich beobachtet er am Kiosk einen Mann, der eine kurdische Zeitung kauft. Ayhan folgt ihm und gelangt so doch noch zur Asylunterkunft im Sternen an der Obergasse. Hier findet seine Flucht vor dem türkischen Staat ein Ende, die Flucht vor einem Folter-Regime, das ihn für 10 Jahre ins Gefängnis brachte, weil er sich als junger Mann für Freiheit und Demokratie einsetzte.

Heute ist Ayhan 60 Jahre alt und Schweizer Bürger. Jeder versteht ihn, jeder kennt ihn. Als Händler ist er für seine mediterranen Spezialitäten am Wochenmarkt stadtbekannt. Seine Frau, Süm-bül, führt das Marktbeizli. Gemeinsam haben sie sich mit viel Fleiss eine Existenz aufgebaut. Ihre Produkte bieten sie an verschiedenen Märkten an. Am Freitag beispielsweise muss Ayhan um 4 Uhr los, damit er um 6 Uhr für seine Kundinnen und Kunden im zürcherischen Meilen parat ist. Seinen Erfolg hat sich Ayhan hart verdient. Beim Frauenverein verdiente er in der Brockenstube im Sandbänkli sein erstes Trinkgeld. Der gelernte Laborant arbeitete in der Gastronomie oder für den Werkhof. Nicht immer lief alles rund. Seinen Laden für Kinderkleider an der Poststrasse musste Ayhan schliessen, weil er nicht mehr rentierte.

Wenn im Frühling der Wochenmarkt beginnt, in diesem Jahr am 25. März, dann erwacht Bischofszell aus dem Winterschlaf. Ayhan freut sich wie ein Kind. «Es beginnt meine Zeit des Lachens», sagt er, der die Menschen gerne hat, so wie sie ihn auch.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

INHALT

Aus dem Stadtrat

05 Aus dem Stadtrat

Aus der Gemeinde

- 06 Baubewilligungen/Handänderungen
- 06 Amtliche Todesanzeigen
- 08 Natur im Garten
- 09 Sanierung Poststrasse
- 10 Alles echt schweizerisch
- 13 40 Jahre Fledermausschutz
- 14 Neueröffnung Fuss-Praxis
- 15 70 Jahre Quartierverein Sittertal
- 17 Literaria und kultTisch
- 18 Unterstützen und Freude stiften
- 23 Velobörse
- 24 Fit in den Frühling
- 26 Bauernhofspielgruppe
- 34 Lebendiger Adventskalender

Aus der Kirche und Schule

- 30 Evangelische Kirchgemeinde
- 31 Katholische Kirchgemeinde
- 32 Volksschulgemeinde

Rubriken

- 2 Auf dem Weg – Impression des Monats
- 3 Nümänüt
- 11 Markt
- 11 Flurnamen
- 19 Umwelttipp
- 25 Rezept des Monats
- 27 Kinderseite
- 29 Veranstaltungskalender
- 33 Leserbriefe

die Abwärme der Brenner genutzt, um das Obst der Familien zu dörren.

Beck Nüssli

Das Restaurant Sitterbrücke mit eigener Bäckerei und Konditorei war direkt links vor der Sitterbrücke Ecke Fabrikstrasse. Um frische Luft ins Restaurant zu blasen, gab es einen Ventilator, der die Luft von draussen ansog. Wir Kinder hatten unseren Spass daran, dort Schneebälle reinzuwerfen und damit den Beck Nüssli und die Gäste zu ärgern, wenn sich der Schnee in der ganzen Gaststube verteilte. Durch die dunkle gedeckte Sitterbrücke konnten wir unerkant davonrennen.

Konservi

Ich erinnere mich an die offenen Lieferwagen, welche die geschlachteten Schweine vom Schlachthaus im Städtli zur Konservi im Nord transportierten – und auch an die Heimarbeiten der Nördler wie «Bohnen fädeln» oder Aprikosen und Zwetschgen entsteinen. Für uns Kinder war aber das Tollste, wenn die Orangen für die Herstellung der Orangenkonfi von den Güterwagen abgeladen wurden. Diese exotische Frucht gab es zu Hause nicht und wenn ab und zu eine von der Rampe auf die Geleise rollte, war das für uns wie Weihnachten.

Fabienne Roth



Oben: Aus dem Archiv des Quartiervereins: Flugaufnahme vom Nord 1952.

Unten: Die Mattle-Kinder (Josef in der Mitte) im Herbst 1957 vor dem ersten Auto «Vauxhall GM»

INFORMATIONEN AUS DEN SITZUNGEN VON STADTRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Prüfung Tempo-30-Zonen im Gemeindegebiet



Der Stadtrat und die Verkehrskommission haben anhand von verschiedenen Kriterien eine Beurteilung zur Erstellung von möglichen Tempo-30-Zonen im Gemeindegebiet durchgeführt. Die Umsetzung soll in einem nächsten Schritt durch ein Verkehrsplanungsbüro im De-

tail geprüft werden. Sobald entsprechende Ergebnisse vorliegen, wird der Stadtrat mit den Quartiervereinen in Kontakt treten sowie öffentlich kommunizieren. Erste Umsetzungsmassnahmen sollen im Budget 2024 Niederschlag finden.

Neugestaltung Bahnhofplatz – Anpassung Bauprojekt

Der Stadtrat erteilt der Arbeitsgruppe «Neugestaltung Bahnhofplatz» verschiedene Aufträge zur Optimierung des vorliegenden Projektentwurfs. Es geht dabei insbesondere um den im westlichen Bahnhofareal geplanten Bushof. Die Planung erweist sich in diesem Bereich aufgrund der beschränkten Platzverhältnisse und unter Berücksichtigung der verschiedenen Anspruchsgruppen als besonders herausfordernd. Nach Bereinigung des Bauprojektes werden die direktbetroffenen Anstösserinnen und Anstösser über die geplanten Massnahmen informiert.

Revision Friedhofverordnung

Der Stadtrat verabschiedet die überarbeitete Verordnung über das Bestattungs- und Friedhofswesen (Friedhofverordnung). Diese wurde dem neuen Friedhofreglement angepasst. Die Inkraftsetzung erfolgt erst mit der Zustimmung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zum revidierten Friedhofreglement anlässlich der Gemeindeversammlung im kommenden Mai.

Einbürgerungsgesuch

Der Stadtrat genehmigt das folgende Gesuch um die Aufnahme in das Bürgerrecht der Stadt Bischofszell:

- Roth Stürm Pascal, geb. 01.05.1969, gemeinsam mit den Kindern Stürm Miro Pablo, geb. 01.04.2005 und Stürm Siri Anouk, geb. 19.04.2007, alle Bürger von Kesswil TG, wohnhaft in Bischofszell, Sonnenweg 10

Gendergerechte Sprache in der Stadtverwaltung

Stadtrat und Geschäftsleitung befassen sich mit einer genderkonformen Sprachregelung innerhalb der Stadtverwaltung. Es wird im Grundsatz festgehalten, dass eine geschlechterneutrale beziehungsweise beide Geschlechter einschliessende Sprachform angewendet werden soll. Gleichstellungshinweise sowie rein männliche oder weibliche Schreibweisen sollen in städtischen Publikationen sowie in der Behördenkorrespondenz künftig vermieden werden. Verzichtet werden soll jedoch auf typografische Mittel wie den «Genderstern» oder den «Genderdoppelunkt». Der Stadtrat folgt damit in der Sprachfrage der Linie der Bundes- sowie der kantonalen Verwaltung.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Handänderungen

Monat Januar 2023

Grundstück Nr. 855, 438 m², Land, Ibergweg 8, Wohnhaus
Veräusserer Immo Sunshine AG, Arbon
Erwerber Dos Santos Dias Daniel und Pais Fernandes Dias Janete, Bischofszell

Grundstück Nr. 139, 41, 2-Zimmer-Wohnung, Weidstrasse 8,
Veräusserer Niederhäuser Manuel und Sylvia, Bischofszell
Erwerber Eigenmann René, Sitterdorf

Erteilte Bau- bewilligungen

Bauherr: Sabine Sartoretti,
Gladbachstrasse 5, 8001 Zürich
Projekt: Umbau Sanierung Wohnung,
Fensterersatz, Umplatzierung Küche,
Einbau Nasszellen
Lage: Tuchgasse 4, Parzelle 139,
Bischofzell

Bauherr: Erich Stark, Breitestrasse 5,
9220 Bischofzell
Projekt: Demontage Ölheizanlage,
Ersatz durch Sole/Wasser Wärmepumpe
mit Erdsonde
Lage: Breitestrasse 5, Parzelle 1402,
Bischofzell

Bauherr: Sonja und Mustafa Gezerer,
Städeli 2, 8574 Oberhofen
Projekt: Küchenumbau mit speziellem
Abluftfilter
Lage: Grabenstrasse 6, Parzelle 13,
Bischofzell

Bauherr: Dina und Christoph Bieder-
mann, Marktgasse 9, 9220 Bischofzell
Projekt: Ersatz Eingangstüre zu Hof
Lage: Marktgasse 9, Parzelle 148,
Bischofzell

Bauherr: Felix Dörflinger,
Fliederstrasse 6, 9220 Bischofzell
Projekt: Cheminée-Speicherofen mit
Kamin
Lage: Fliederstrasse 6, Parzelle 1394,
Bischofzell

Bauherr: Ispama AG Amriswil,
Bahnhofstrasse 13a, 8580 Amriswil
Projekt: Abbruch bestehender Garagen
und Neubau Mehrfamilienhaus mit 18
Wohnheiten und Tiefgarage
Lage: Obertor 7.1 und Laubeggstrasse 10,
Parzelle 363 und 364, Bischofzell

Bauherr: Molkerei Biedermann AG,
Steigstrasse 2, 9220 Bischofzell
Projekt: Kühlgerät / Schallschutzwand
Lage: Schützengütlistrasse 2, Parzelle 230,
Bischofzell

Bauherr: Silvia Merz und Marcel Keller,
Alte Hauptwilerstr. 17, 9220 Bischofzell
Projekt: Abbruch Gerätehaus / Anbau
Balkon / Neubau Gartenhaus
Lage: Alte Hauptwilerstrasse 17,
Parzelle 287, Bischofzell

Bauherr: Andreas Rothen, Alte Haupt-
wilerstrasse 15, 9220 Bischofzell
Projekt: Neubau Autounterstand
Lage: Alte Hauptwilerstrasse 15,
Parzelle 1296, Bischofzell

Bauherr: Mario Tavella, Stockerweid-
strasse 10, 9220 Bischofzell
Projekt: Aufstockung Scheune mit
Wohnungsausbau
Lage: Stockerweidstrasse 10, Parzelle 1741,
Bischofzell

Der Stadtrat lädt ein:

Samstag, 11. März 2023, 10 - 16 Uhr
Informationsstand «Natur im Garten»
Gewerbepark Papieri

Samstag, 1. April, 8.30 - 15.30 Uhr
Informationsstand «Natur im Garten»
Grubplatz / Kornhalle

Dienstag, 2. Mai 2023, 19.00 Uhr
Inforum (Rechnung 2022, Friedhof-
reglement), Bürgersaal Rathaus

Freitag, 12. Mai 2023, 8.30 - 18 Uhr
Informationsstand «Natur im Garten»
Jahrmarkt, obere Altstadt

Dienstag, 16. Mai 2023, 20.00 Uhr
Gemeindeversammlung, Bitzihalle

Dienstag, 1. August 2023, 9.30 Uhr
Bundesfeier, Rednerin: Yasmin Giger,
Weltklasse-Leichtathletin, Bitzihalle

Samstag, 4. November 2023, 17.00 Uhr
Jungbürgerfeier, Rathaus

Mittwoch, 8. November 2023, 19.00 Uhr
Inforum, Bürgersaal Rathaus

Sonntag, 19. November 2023, 10.00 Uhr
Neuzuzügerbegrüssung Bitzihalle

Amtliche Todesanzeigen

Dütsch, Max
verstorben am 15. Januar 2023,
Jahrgang 1946, verwitwet, wohnhaft
gewesen in Bischofzell, Neugasse 16

Schläpfer, Heinz Rudolf
verstorben am 24. Januar 2023,
Jahrgang 1934, verheiratet, wohnhaft
gewesen in Bischofzell, Sattelbogen

Rusch, Hermann Josef
verstorben am 27. Januar 2023,
Jahrgang 1938, verheiratet,
wohnhaft gewesen in Bischofzell,
Neugütlistrasse 19

Lutz, Karl Gottlob
verstorben am 3. Februar 2023,
Jahrgang 1935, verheiratet, wohnhaft
gewesen in Bischofzell, Florastrasse 5

Pagani geb. Brunner, Rosa
verstorben am 7. Februar 2023,
Jahrgang 1929, verwitwet, wohnhaft
gewesen in Bischofzell, Sattelbogen

Hundesteuer

**Im März werden die Rechnungen für
die Hundesteuer 2023 verschickt.**

Die Hundesteuer ist gem. §15 des Gesetzes
über das Halten von Hunden des Kantons
Thurgau bis Ende April zu entrichten.
Sie beträgt für den ersten Hund Fr. 100
und für jeden weiteren Hund im gleichen
Haushalt Fr. 150. Die Hundesteuer entfällt
für Welpen unter 5 Monaten sowie für
Dienst-, ausgebildete Sanitäts-, Lawinen-,
Katastrophen- und Blindenhunde. Wird
ein Hund im Laufe des Jahres angeschafft
oder erreicht er in diesem das Alter von
5 Monaten, bemisst sich die Steuer nach
Quartalen. Bei Fragen wenden Sie sich an
die Hundekontrollstelle, Tel. 071 424 24 34.

Shannon Keller
Leiterin Einwohnerdienste

Grabfeld- räumung

Im Sommer 2023 erfolgt auf dem Friedhof Bischofszell eine Grabfeldräumung.

Infolge Ablauf der Grabruhezeit werden die ältesten Reihen des Erdbestattungsfeldes mit Gräbern der Jahre 1997 – 2000, die ältesten Grabstätten an der Urnenplattenwand mit Gräbern der Jahre 1997 – 1999 und die ältesten Reihen des Urnenfeldes der Jahre 1998 – 1999, aufgehoben. Privater Grabschmuck kann auf Wunsch durch die Angehörigen bis spätestens 30. Juni 2023 abgeholt werden. Sollten Sie das Grabzeichen resp. Urnenplatte beziehen wollen, bitten wir Sie um eine Mitteilung an die Friedhofgärtnerei, Blumen Münger AG, Tel. 071 422 11 27, bis zum obgenannten Datum. Das Entfernen der Urnenplatte bedarf fachmännischer Unterstützung und darf darum nicht selbständig vorgenommen werden. Anschliessend erfolgt die Räumung im Auftrag des Friedhofvorsteheramtes. Bei Fragen stehen Ihnen das Friedhofvorsteheramt, Telefon 071 424 24 34, oder die Friedhofgärtnerei Blumen Münger AG, Telefon 071 422 11 27, gerne zur Verfügung.

Shannon Keller
Leiterin Einwohnerdienste

Informationen zur Prämien- verbilligung

Im Februar 2023 wurden die Antragsformulare für die IPV an die Anspruchsberechtigten verschickt. Diese werden gebeten, das Antragsformular zu vervollständigen und an die Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell, zu retournieren.

Spätester Einreichetermin ist der 31. Dezember 2023. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenstellung der wichtigsten Informationen und Fragen im Zusammenhang mit der Prämienverbilligung 2023:

Die Prämienverbilligung wird aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung bemessen, solange keine definitive Einschätzung vorliegt. Die Bestimmung der IPV 2023 erfolgt somit aufgrund der provisorischen Steuerrechnung 2022 per Stichtag 01.01.2023. Massgebend ist die einfache Steuer zu 100% der satzbestimmenden Faktoren (= Einkommen und Vermögen). Bei steuerbaren Vermögen wird keine Prämienverbilligung mehr ausbezahlt.

Gibt es eine Möglichkeit die Prämienverbilligung bei einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse nachträglich noch einzufordern?

Wenn es im Jahr 2023 zu einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse

kommt (Arbeitslosigkeit, reduziertes Einkommen etc.), wirkt sich dies erst auf die definitive Steuerveranlagung 2023 aus, welche frühestens 2024 zugestellt wird. Sollte sich daraus nachträglich ein Anspruch auf die IPV 2023 ergeben, kann bei der Krankenkassen-Kontrollstelle rückwirkend das Gesuch um eine IPV Neubemessung gestellt werden. Wichtig: Melden Sie sich dazu innert 30 Tagen nach Rechtskraft der Steuer Schlussrechnung 2023 und unter Vorlage des Steuerdokumentes bei der Krankenkassen-Kontrollstelle.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

Weitere Informationen zur Prämienverbilligung erteilt Ihnen gerne die Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Telefon 071 424 24 34.

Shannon Keller
Leiterin Einwohnerdienste

Informationsanlass

Mit dem Projekt mitenand-4 stellen die politischen Gemeinden und die Schulgemeinde im Raum Bischofszell ein vielfältiges und bedarfsgerechtes Angebot für alle Familien zur Verfügung. Unterstützende Angebote und Dienstleistungen der Frühen Kindheit aus der Region Bischofszell werden am Anlass «unterwegs mitenand-4» vorgestellt.

Das Projekt mitenand-4 verfolgt das Ziel, die Angebote der Frühen Förderung in den vier politischen Gemeinden Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf weiterzuentwickeln und bekannter zu machen. Das Ziel ist, allen Kindern aus dem Einzugsgebiet der Volksschulgemeinde Bischofszell einen guten Eintritt in den Kindergarten zu ermöglichen.

Dies kann nur gemeinsam mit Ihnen als Eltern erreicht werden. Aus diesem Grund

laden wir Sie am 6. Mai 2023, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr, mit Ihren Kindern in die Bitzhalle Bischofszell ein, wo die Akteure der Frühen Kindheit ihre vielfältigen Angebote vorstellen. Auch haben Sie die Möglichkeit, die Verantwortlichen, welche Sie in der Entwicklung Ihres Kindes unterstützen können, näher kennen zu lernen. Erleben Sie gemeinsam mit ihren Kindern einen interessanten Anlass!

Einladungen werden noch verschickt. Nicht eingeladene, aber interessierte Per-

sonen wenden sich bitte per Mail an daniel.bernet@bischofszell.ch.

Daniel Bernet
Fachstelle für Gesundheit & Gesellschaft



Weitere Informationen zu
mitenand-4

Schmetterlinge im eigenen Garten fördern

Mit der Aktion «Natur im Garten» möchte die Stadt die Bischofszellerinnen und Bischofszeller dafür begeistern, ihren Garten naturnah zu gestalten. Nina Egli und Stadtgärtner Reto Egger stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Nina Egli, der Frühling bricht an. Womit beginnen Sie jeweils bei der Pflege ihres eigenen Gartens?

Nina Egli: Ich lasse im Herbst jeweils die Pflanzen bewusst stehen, damit sie den Traubenzucker in den Wurzeln speichern können. Die trockenen Halme räume ich zu Beginn des Frühjahrs weg.

Worauf achten Sie besonders bei der Gartenpflege?

Nina Egli: Ich setze nicht meinen Kopf durch, sondern ich schaue erst einmal was wächst und gestalte meinen Garten in erster Linie damit. Wichtig ist, mit der Natur zu arbeiten und dabei erlebe ich viele schöne Überraschungen, zum Beispiel ein Igelnebst im letzten Frühling. Ich muss in meinem Garten nicht alles unter Kontrolle haben. Die Natur ist keine Bedrohung, Unkraut übrigens auch nicht.

Reto Egger, ein Garten ist im heutigen Verständnis nicht per se naturnah. Was zeichnet einen naturnahen Garten aus?

Reto Egger: Nicht jede Ecke im Garten muss regelmässig gepflegt werden. So entstehen Lebensräume für Tiere, zum Beispiel Vögel, Schmetterlinge oder Igel. Wichtig ist auch, dass verschiedenartige Flächen vorhanden sind, nicht bloss eine einzige grosse Rasenfläche.

Inwiefern sind denn die Gärten der Stadt naturnah gestaltet?

Reto Egger: Der Stadtrat hat im Herbst 2021 beschlossen, die öffentlichen Grün- und Freiräume mit verschiedenen Massnahmen ökologisch aufzuwerten und Lebensräume zu schaffen. Das setzen wir nun um. Diesen Sommer werden wir alle zwanzig Standorte umgestaltet haben.

Nun soll auch die Bevölkerung mitwirken. Gemeinsam mit Nina Egli betreuen Sie das Projekt «Natur im Garten». Aber wie funktioniert das eigentlich genau?

Reto Egger: Wir würden uns sehr freuen, wenn die Bischofszellerinnen und Bischofszeller mitziehen und ihre eigenen Gärten



Nina Egli und Reto Egger beraten die Bischofszeller Bevölkerung, wie sie ihre Gärten möglichst naturnah gestalten können.

überdenken. Das ist keine grosse Hexerei. Es geht beispielsweise darum, auf Pestizide zu verzichten oder auch auf Torf. Im Garten soll es Wildstrauchhecken haben oder standortgerechte Bäume. Wer diese und andere Kriterien erfüllt, wird von der Stadt mit einer wunderschönen Emaille-Plakette ausgezeichnet, ein Schmuckstück für den eigenen Garten. Das Ganze beginnt mit einem Beratungsgespräch. Nina und ich gehen vorbei und geben Tipps. Das kostet nichts. Wir machen das im Auftrag der Stadt. Aber selbstverständlich wissen auch die örtlichen Gartenbauunternehmer bestens Bescheid, wie man seinen Garten naturnah gestaltet.

Was habe ich persönlich davon, wenn mein Garten naturnah ist?

Nina Egli: Wir haben alle etwas davon, nicht nur die Pflanzen und Tiere. Je mehr Biodiversität, desto besser geht es uns Menschen.

Zur Person: Nina Egli und Reto Egger

Nach ihrer Ausbildung zur Schnittblumen- und Topfpflanzen Gärtnerin arbeitete Nina Egli fast 20 Jahre als Bio-Gärtnerin. Seit 2018 führt die 45-Jährige eine eigene Praxis für medizinische Massage in Halden. Landschaftsgärtner Reto Egger (31) hat seine Stelle als Bischofszeller Stadtgärtner 2017 angetreten.

Natur im Garten

Anmeldungen für die Aktion «Natur im Garten» nimmt bei der Stadt Yvonne Sutter entgegen. Telefon 071 424 24 24 oder yvonne.sutter@bischofszell.ch. An verschiedenen Veranstaltungen ist die Stadt mit Informationen zur Aktion präsent: 11. März Arealfest Gewerbepark Papieri; 1. April Ostermarkt; 12. Mai Frühlingsmarkt; 16. Mai Gemeindeversammlung; 10. Juni, 11. Juni und 1. Juli Offener Garten bei Hörlers, Waldparkstrasse 4e.

Garten gesucht Vorher/ Nachher

Für das neu lancierte Projekt «Natur im Garten» wird im Gebiet Bischofszell, Halden, Schweizersholz ein noch konventionell gestalteter und bewirtschafteter Garten für eine Umgestaltung in einen Naturgarten gesucht.

Ein Naturgarten zeichnet sich durch eine grosse Pflanzenvielfalt und natürliche Materialien aus. Es werden möglichst viele heimische, insektenfreundliche Arten gepflanzt. Die ausgebildeten Zertifizierer Nina Egli und Reto Egger beraten vor Ort mit Tipps und Vorschlägen, wie eine Umgestaltung im ausgewählten Garten aussehen könnte. Die Umgestaltung kann auch nur für einen Teil des Gartens erfolgen. Die Stadt begleitet das gesamte Projekt und berichtet hier im Marktplatz von den Fortschritten und Veränderungen. Auf der Website der Stadt Bischofszell befinden sich unter dem Suchbegriff «Natur im Garten» mehr Informationen zum Thema.

Yvonne Sutter,

Tourismus, Kommunikation und Marketing



Anmeldung

Kontakt für Anmeldungen/Rückfragen
stadt@bischofszell.ch, Yvonne Sutter
Telefon 071 424 24 24
Anmeldeschluss ist der **15. März 2023**

Sanierung Poststrasse: Ende Mai ist es vorbei!

Ende Februar startet die letzte Bauetappe zur Sanierung der Poststrasse. Sie bildet den vorläufigen Abschluss und dauert drei Monate.



Allenfalls kann der finale Deckbelag Richtung Niederbüren bereits diesen Sommer ausgeführt werden. Das kantonale Tiefbauamt prüft das zur Zeit.

Licht am Ende des Tunnels: Die Bauarbeiten im Zentrum von Bischofszell sind bald abgeschlossen. Vom Kreisel am Bahnhof bis zum Einlenker Obertor wird eine letzte Etappe in Angriff genommen. Der Verkehr wird vom Restaurant Eisenbahn her Richtung Kreisel einspurig geführt, ebenso die Fortsetzung Richtung Niederbüren. Zum Schluss wird für Belagsarbeiten eine kurze Zeit eine Lichtsignalanlage den Verkehrsfluss steuern.

Neue Baum-Allee

Fussgängerinnen und Fussgänger werden wie bis anhin über die Gerbergasse und die alte Niederbüererstrasse umgeleitet. Für die Bus-Fahrgäste ändert sich nichts. Die Haltestelle für den Bus Richtung Uzwil befindet sich noch immer an der Türkeistrasse vor dem Coop. Die Busse nach Amriswil

und St. Pelagiberg verkehren ab Bahnhofplatz. Hier mussten zwei weitere Bäume vorzeitig gefällt werden. Für sie wird der-einst eine Ersatzpflanzung vorgenommen. Die im letzten Jahr gefällte Baum-Allee Richtung Niederbüren wird bereits in den kommenden Wochen neu gepflanzt.

Endgültiger Abschluss im kommenden Jahr

Nach fast einem Jahr finden die Bauarbeiten Ende Mai ihren vorläufigen Abschluss. Während den Sommerferien 2024 soll der finale Deckbelag eingebaut werden. Das kantonale Tiefbauamt prüft derzeit, ob der Abschnitt Richtung Niederbüren bereits diesen Sommer vorgezogen werden soll.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Alles echt schweizerisch

An den Unterhaltungskonzerten der Stadtmusik Bischofszell am 25./26. März darf gelacht werden. Komödiant Sepp Manser bereichert das Programm.

Corona hat uns gelehrt: Ferien in der Schweiz sind schön. Corona ist vorbei, doch die Stadtmusik Bischofszell bleibt bei ihren Unterhaltungskonzerten am 25. und 26. März in der Schweiz und nimmt sein Publikum mit auf eine Reise durch die Schweizer Musikkultur. Es wird gerockt und gejodelt und Reiseführer Sepp Manser wird dafür sorgen, dass alle mit an Bord bleiben. «Unser diesjähriges Unterhaltungskonzert wird eine Mischung aus Musik und Comedy und dafür haben wir mit dem Appenzeller Komödianten einen Vollprofi verpflichtet», sagt OK-Chefin Judith Rölli-Burri. Denn nach dreijähriger, Corona-bedingter Zwangspause soll der Unterhaltungsanlass ein Volltreffer werden – ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten.

Einen Volltreffer landen kann man zudem auch mit einem Tombola-Los. Dank vieler grosszügiger Sponsoren und Gönner ste-



hen tolle Preise für die glücklichen Gewinner bereit. Für den kulinarischen Genuss sorgt die Festwirtschaft, entsprechend dem Motto mit einem typisch schweizerischen Gericht.

Das Konzert in der Bitzihalle in Bischofszell beginnt am Samstag, 25. März, um

20 Uhr (Türöffnung 19 Uhr) und am Sonntag, 26. März, um 12 Uhr (Türöffnung 11 Uhr). Die Stadtmusik Bischofszell freut sich auf hoffentlich ganz viele Gäste.

Barbara Hettich, Stadtmusik

Ostereier malen

Mit Ihren Kindern, Grosskindern oder Patenkindern können Sie die Ostereier im schönen Atelier der Malerei Vock farbig gestalten.

Hier dürfen die Kinder wirken und ihrer Fantasie freien Lauf lassen: die Ostereier bemalen, lackieren, in Naturfarben tauchen, in Kräuter hüllen, bekleben, mit Glitzer und Federn schmücken.... – der Kreativität sind (fast) keine Grenzen gesetzt!

Datum: Mittwoch, 22. März von 14.00 – 17.00 Uhr

Ort: Im Atelier der Malerei Vock im Brühl 7, Bischofszell

Alter: ab 5 Jahren

Mitnehmen: Malschutz, für Verpflegung wird gesorgt, Anmeldung: Bis am 15. März 2023 (Platzzahl ist beschränkt) an info@martin-vock-ag.ch. Wir freuen uns auf Sie.



Patricia Straub, Leitung Administration

 Markt

Information über die kommende Marktsaison

Wintermarkt 2022/2023

Am 11. März 2023 von 09.00 – 12.00 Uhr findet der letzte Wintermarkt in der Kornhalle statt. Bei milden Temperaturen kann es sein, dass unsere Teilnehmer auf dem Platz Richtung Grubplatz anzutreffen sind.

Startschuss Wochenmarkt

Der Wochenmarkt startet am 25. März 2023 in seine 25. Marktsaison. Dabei erwartet die Besucher wieder ein vielfältiges Warenangebot.

Wochenmarktflyer

Entnehmen Sie dem diesjährigen Werbeflyer des Wochenmarktes die geplanten Themenmärkte für 2023. Der Flyer kann auf der Homepage der Stadt Bischofszell abgerufen werden und wird auch in verschiedenen Geschäften aufgelegt. Zusätzlich werden wir laufend mit grossen



Strassenplakaten vor der Kornhalle und am Bahnhof Stadt über die anstehenden Veranstaltungen informieren.

Information über anwesende Teilnehmer

Wie bereits im letzten Jahr können sich interessierte Besucher und Kunden auf einer

Wochenmarkt-Übersichtsliste im Schaukasten unter dem Bogenturm informieren, welche Teilnehmer jeweils an einem Samstag auf dem Grubplatz anwesend sind.

Ostermarkt am 1. April 2023

Es sind nur noch wenige Standplätze frei. Interessierte können sich per Mail oder mit einem Schreiben beim Marktkchef Bischofszell bewerben.

E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

Franco Capelli, Marktkchef



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfuhren 2023	März	April	Mai
Papier / Karton Bischofszell / Stocken Schweizersholz / Halden		22.	
Grünabfuhr Bischofszell / Stocken	15. 29.	12. 26.	10. 24.
Grünabfuhr Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	14. 28.	11. 25.	09. 23.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Flurnamen

Drüüspitz

‘Landstück, das ein Dreieck bildet’. Flurname. – Wiese bei Einmündung Sitter in Thur.

Quelle: Die Flurnamen des Kanton Thurgaus



BÜRGERINNEN- UND BÜRGERBÜRO

Bietet Unterstützung im Austausch mit Behörden bei folgenden Themen:

- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
- Erklären von Korrespondenz
- Hilfestellung beim Ausfüllen der ersten Steuererklärung

Anfragen werden jeweils am Montag zwischen 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr unter der Nummer 079 454 08 70 oder per E-Mail buergerbuero@bischofszell.ch entgegengenommen.



www.bischofszell.ch



Unser eingespieltes Team freut sich auf Ihre Unterstützung als

Serviceaushilfe (20-60 %)

für die Betreuung unserer Gäste in unserem Park mit Restaurant und Gartenterrasse

In unserem kollegialen, aufgestellten Team erwartet Sie eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit mit sehr attraktiven Arbeitsbedingungen

Freizeitpark Niederbüren
Frau Anja Lepinat
Staatsstrasse 17
9246 Niederbüren

info@fzp.ch
Tel. 071/422 30 01



www.bischofszell.ch

AMTLICHE PUBLIKATION

TEILINKRAFTSETZUNG REVISION ORTSPLANUNG

Gestützt auf Art. 9 Abs. 1 der Gemeindeordnung sind rechtssetzende Erlasse der Öffentlichkeit durch amtliche Publikation anzuzeigen und digitalisiert zugänglich zu machen.

Mit Entscheid Nr. 67 vom 21. Dezember 2022 hat das Département für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau den durch den Stadtrat am 31. März 2021 beschlossenen kommunalen Richtplan sowie den durch die Stimmberechtigten an der Urnenabstimmung vom 27. November 2021 beschlossenen Zonenplan und das Baureglement mit Ausnahmen und Aufträgen genehmigt.

Der Stadtrat beschliesst die Inkraftsetzung auf den 10. Februar 2023 mit folgenden Ausnahmen:

Kommunaler Richtplan

a) Wanderwegabschnitte

- Bischofszell, im Bereich der Graben-/Nordstrasse
- Bischofszell, im Bereich der Thurbruggstrasse
- Entetswil, Parzelle Nr. 2608
- Halden, geplanter Abschnitt östlich von Halden
- Bischofszell, geplanter Abschnitt entlang der Sitter

b) Radwegabschnitt über die Friedenstrasse und die Obere Birsrüstrasse

c) Auftrag zur Ergänzung der kantonalen Freizeitroute von Bischofszell nach Hauptwil (SchweizMobil; Route 26)

Zonenplan

- Areal Nagelpark (Parzelle Nr. 171) – offene Rekursverfahren
- Auftrag oder Anpassung des Quartierplans Rebrain (Parzelle Nr. 3191)
- Einzonungen auf Parzellen Nr. 1600 und 3016
- Weilerzonen Hackborn, Kenzenau, Entetswil – Vorbehalt Kleinsiedlungsverordnung.

Baureglement

- Art. 23 Abs. 6 lit. b (Strukturierhalt Ortsbildschutzzone C)
- Art. 47 (Zuschlag energieeffizientes Bauen)
- Art. 59 (Ideelle Immissionen)

Das Baureglement 5.1-1 ist in der digitalen Rechtssammlung der Stadt aufgeschaltet. Es kann mit untenstehendem QR-Code angesehen oder bei der Stadtkanzlei angefordert werden.

Bischofszell, 10. Februar 2023



Michael Christen, Stadtschreiber
stadtschreiber@bischofszell.ch



Für unser überschaubares Alters- und Pflegeheim mitten in der Altstadt von Bischofszell suchen wir aktuell kompetente, teamfähige und fröhliche

- **Fachangestellte Gesundheit 60% - 80%**
- **Dipl Pflegefachfrau/mann HF, DNI, DNII, AKP 60% - 100%**

Wir bieten Ihnen ein modernes, überschaubares Arbeitsumfeld, in dem Sie Ihre Fähigkeiten und Ihre Persönlichkeit einbringen und etwas bewegen können. Details unter www.buergerhof-bischofszell.ch oder QR-Code:

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Bürgerhof- Wohnen im Alter
Frau Ulrike Lutz
Marktgasse 36
9220 Bischofszell
071 422 12 64
ulrike.lutz@bischofszell.ch
www.buergerhof-bischofszell.ch



40 Jahre Fledermausschutz Thurgau

Der Fledermausschutz Thurgau setzt sich seit 40 Jahren für den Schutz der Fledermäuse ein. Mit diesem Jubiläum möchte er der Bevölkerung einmalige Einblicke in eine Wochenstube ermöglichen.

Fledermäuse sind geschützte Wildtiere, die für die Natur sehr nützlich sind. Einige der 20 Arten haben ihre Quartiere im Siedlungsraum. Gut zu wissen, dass Fledermäuse keine Nester bauen und keine Isolationen aus Gebäuden reissen. Selten bekommt man sie zu sehen. Einzig ihre Hinterlassenschaften verraten, dass es sie gibt. Genauso wie die Fledermäuse selbst, sind auch ihre Quartiere geschützt. Haben Sie ein Fledermausquartier bei sich zu Hause? Wir freuen uns, wenn Sie uns das mitteilen. Bei Fragen stehen wir Ih-

nen gerne beratend zur Seite. Dies ist besonders wichtig, wenn sie eine Renovation oder einen Umbau planen und ein Fledermausquartier beherbergen. Melden Sie sich in diesem Fall frühzeitig bei der Thurgauischen Koordinationsstelle für Fledermausschutz.

Webcam installieren

Zum 40-Jahr-Jubiläum möchten wir eine Webcam installieren. So erhält man einen Einblick ins Quartier und kann die Fledermäuse bei der Jungenaufzucht beobachten.

Dieses Projekt wird nur durch Spenden finanziert. Unser einzigartiges Quartier in einem Dachstock zählt über 400 Tiere. Infos finden sie auf unserer Webseite.

Webcam-Spendenkonto:

Raiffeisenbank Amriswil-Bischofszell,
Fledermausschutz Thurgau,
Lindenstrasse 3, Bischofszell,
IBAN: CH85 8080 8009 2946 1588 3
Kontakt: www.fledermausschutz-tg.ch/kontakt

Franziska Heeb

Reparieren mehr denn je im Trend

Im Repair Café vom 18. März 2023 rattern und hämmern wir wieder gegen die Wegwerfkultur und für die Freude am Erhalt von Gegenständen.

Auch im kommenden Repair Café werden wie gewohnt kostenlos Ihre Textilien, Spielsachen, Küchengeräte, Kleinmöbel, Elektrogeräte usw. instandgesetzt – einzig benötigte Ersatzteile werden verrechnet. Ein Fachmann für Softwareangelegenheiten hilft bei Problemen mit PC/Laptop – bitte Gerät mit Software mitbringen.

Hier noch zwei weitere Leckerbissen. Sandra Sauder stellt ihre Dienste zur Verfügung als

- Buchseiten-Kleberin (lose Buchseiten werden wieder eingeklebt)
- Halsketten-Aufzieherin (neu aufziehen von Ketten / Verschluss erneuern)

Unser bewährtes Café überbrückt in gewohnt leckerer Manier allfällige Wartezeiten. Tipp von der Leitung des Repair Cafés – die kürzesten Wartezeiten stellen wir jeweils über Mittag fest.

Für Fragen sind wir erreichbar unter repaircafe-bischofszell@gmx.ch oder Telefonnummer 079 284 96 80.

Wir freuen uns auf viele Reparaturen.

Yvonne Sutter
Verein Repair Café Bischofszell

Repair Café

Samstag, 18. März 2023, 9 – 14 Uhr
Aula Schulhaus Sandbänkli Bischofszell

Anzeigen

 Stadt Bischofszell

Bei der Stadtverwaltung Bischofszell ist ab dem 1. Mai 2023 oder nach Vereinbarung die Stelle als

SACHBEARBEITERIN ODER SACHBEARBEITER
STADTPOLIZEI/LIEGENSCHAFTEN (50%)

neu zu besetzen.



Der QR-Code enthält alle weiteren Angaben zu der ausgeschriebenen Stelle.

maler vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles

dipl. Malermeister
9220 Bischofszell

071 422 33 25
www.maler-vock.ch

Immobilienmarkt: Die Preise bröckeln

Die Differenz zwischen den Angeboten der Verkäufer von Liegenschaften und der Zahlungsbereitschaft der Erwerber nimmt zu.

Zusatzangebote werden praktisch keine mehr abgegeben. Die Vermarktungsdauer nimmt zu. Die Preise bröckeln, sobald die angebotene Liegenschaft nicht vollumfänglich den Erwartungen der Käuferschaft entspricht. Es ist nicht ratsam, die zu verkaufende Liegenschaft zu einem unrealistischen Preis auszuschreiben. Dies bemer-

ken Kaufinteressierte und finanzierende Banken: Es braucht entweder grosse Preisnachlässe, oder die Liegenschaft wird zum «Ladenhüter». Solche Fehler können durch den Beizug erfahrener Liegenschaftsexperten vermieden werden. Diese sind gefordert, ehrliche und realistische Werte aufzuzeigen. Denn die Zeit ist definitiv vorbei,

in der auf einen Käufer gehofft wurde, der einen überhöhten Preis zahlt.

Fleischmann Immobilien AG
Rathausstrasse 18
8570 Weinfelden
Telefon 071 626 51 51
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch

Neueröffnung Fuss-Praxis

Am 15. April 2023 im Parterre an der Neugasse 12 in Bischofzell.

Zu meiner Person: Ich bin seit über 30 Jahren in der Pflege, in verschiedenen Bereichen tätig. Seit dreieinhalb Jahren arbeite ich als Fusspflegerin für Diabetiker/innen sowie kosmetische Fusspflege (auch für nicht Diabetiker/innen). Angebote in der Praxis oder mobil.

Fuss- u. Nagel-Behandlungen

- Befunderhebung als Ausgangslage u. Info über Behandlungs- u. Therapie-Möglichkeiten
- Abtragen von Hornhaut (Hyperkeratosen) u. Druckstellen
- Behandlung von Hühneraugen (Clavi)
- Unterstützende Massnahmen bei Fuss- und Nagelpilz
- Behandlung von eingewachsenen Nägeln
- Abtragung von verdickten Nägeln

- BS-Spange
 - Allg. Pflege u. Behandlungen
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Ärzten, Dermatologie, Wundspezialisten, Orthopäden, etc. Bei Diabetikern übernimmt die Kosten der ärztlich verordneten Fusspflege die Grundversicherung der Krankasse (bis auf den Selbstbehalt). Gerade für Sie ist es sehr wichtig, die Füsse von Fachpersonen pflegen zu lassen. Verletzungen, übersehene Wunden, eingewachsenen Nägel, Hallux od. drückende Schuhe sind für Sie besonders heikel und können schwere Folgen verursachen. Ich rechne für Sie über die Krankenkasse ab. Telefon 077 485 51 31, E-Mail yaneva.rueeggenger@med-fuss-pflege.ch, www.med-fuss-pflege.ch (n.n. in Betrieb)
- Liljana Yaneva Rüeeggenger



Notfallsituation - wissen was tun

NEU: Fahrschule Widmer bietet Gruppen- & Firmen-Events an.

Hatten Sie auch schon in Ihrer Firma eine Notfallsituation? Wussten Sie was zu tun war? Möchten Sie bei Ihrem nächsten Firmenanlass etwas unternehmen was teambildend und sinnvoll ist?

Guido Widmer ist ausgebildeter Nothilfe-Instruktor BLS-AED / SRC. In einem

theoretischen und praktischen Event kann Guido Ihrer Firma einen massgeschneiderten Firmenanlass anbieten.

Kurs

Kursdauer: ca. 4 Stunden

Kursort: Standort Ihres Unternehmens

oder in den Räumlichkeiten der Fahrschule Widmer.

Kontakt: Fahrschule Widmer,
Telefon 079 605 12 22

Ruedi Widmer, Fahrschule

70 Jahre Quartierverein Sittertal – wo nur noch die Sitter gleich ist!

Am 28. März 1953 wurde der Quartierverein Sittertal gegründet – was zumindest für das Lettenquartier gilt, praktisch im Niemandsland, wie die Aufnahme von früher zeigt.

Der erste Präsident war Bahnhofsvorstand Dreher. Gemäss Statuten gaben sich die Gründer kämpferisch und haben sich schon ein Jahr nach der Vereinsgeburt erfolgreich für einen Kindergarten eingesetzt. Das Quartier hat sich vor allem im Letten enorm entwickelt und rund 1/6 der Bischofszeller Bevölkerung darf im schönsten Quartier von Bischofszell wohnen.

Der Kampfgeist blieb ungebrochen. Zwischenzeitlich wurde ein gigantisches Holzkraftwerk abgeschmettert – man wollte keinen so riesigen Klotz vor der Haustüre. Leider war der geplanten Entlastungsstrasse oder der Umgehung des «ätzenden» Bahnübergangs an der Sulgerstrasse weniger Erfolg beschieden – aber das Quartier stand zusammen.

An diese und viele andere lustige, kuriose, aber auch leider endgültig vergangene Begebenheiten, wie den alljährlichen Funken, wird anlässlich der Hauptversammlung am 31. März um 18.30 Uhr im Personalrestaurant der Bina gedacht.

70 Jahre-Feier am 31. März mit Schlagersängerin Sabrina Sauder

Nach einem feinen Znacht zu einem sensationellen Preis von Fr. 20.00 wird uns die Sängerin und Popflötistin Sabrina Sauder,



die im Letten aufgewachsen ist, und national und international bekannt ist, überraschen und die 70-Jahr-Feier gebührend «einheizen».



Sind Sie dabei?

An die Mitglieder erfolgt eine Einladung. Wer noch nicht Mitglied ist, ist herzlich eingeladen dazu. Und zwar gilt das für alle, welche der Stadt «zu Füssen liegen». Das heisst alle Bischofszellerinnen und Bischofszeller nördlich der Sitter inkl. Fabrikstrasse und Städeliweg. Eine Anmeldung bis 25. März ist erforderlich entweder auf sauder@mabesa.ch oder auf 079 237 72 25. Wir freuen uns auf Sie.

Philipp Sauder,
Präsident Quartierverein Sittertal

Anzeigen

EngelerElectro
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

Malergeschäft
Sussi
9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel./Fax 071 422 40 60
www.maler-sussi.ch
lucianosussi@sunrise.ch

Malerei- und Tapezierarbeiten · Neu- und Umbauten ·
Fassadenrenovierungen · Riss-Sanierungen · Isolationen ·
Kalk- und Mineralputze · Schimmelpilz-Sanierungen

Samstag, 11. März 2023, 10.00 bis 16.00

AREALFEST

im

GEWERBEPARK PAPIERI

in Bischofszell

spannend—informativ—historisch—vielfältig



- 12 offene Betriebe und Museen
- Verschiedene Einkaufsangebote
- Verpflegung / Snacks in verschiedenen Firmen
- Hüpfburg für die Kinder (nur bei schönem Wetter)

Gewerpark Papierei, Fabrikstrasse 26, 9220 Bischofszell

CHUMM UND LUEG!

Samstag, 11. März 2023

10.00 - 16.00

sehen—testen—staunen—essen

KOCH Generalunternehmen AG **DELUXE MÖBEL** **Krapf** **pleger - rehattechnik**

kompas Arbeitsintegration **TYPORAMA** **INDUSTRIEKULTUR** Bischofszell-Hauptwil **Stadt Bischofszell**

maler vock malen | gestülpen | lackieren | spezialies **Brocki La Brocante** Fabrikstrasse 30a, 9220 Bischofszell **WEB KANTE** Gamversand & Lagerverkauf **KOCH KRAFTWERK AG**

Specials

- 25 Jahre Kompass Arbeitsintegration
- Aussichtsfahrten mit Hubretter der Feuerwehr
- Pastaplausch in der Kantine von Kompass

Gewerpark Papierei, Fabrikstrasse 26, 9220 Bischofszell



GESUCHT PÄCHTER/IN für das Adventsbeizli in der Kornhalle



Das grösste Adventsbeizli des Adventsmarktes Bischofszell mit rund 150 Sitzplätzen sucht eine Pächterin oder einen Pächter ab 2023. Der diesjährige Adventsmarkt wird vom 1.-3. Dezember 2023 durchgeführt.

In der Vergangenheit wurde das liebevoll dekorierte Beizli als «Fondue-Stube» geführt. Besucher- und Besucherinnen schätzten das vielfältige kulinarische Angebot, unter anderem mit Chäsfondue und Fischknusperli.

Die Anforderungen für das Beizli sind:

- Weihnachtliche Dekoration der Kornhalle
- Aufmerksame und zuvorkommende Gastgeber
- Kenntnisse im Gastgewerbe
- Ein ansprechendes und vielfältiges Verpflegungsangebot
- Effiziente Personalplanung für 150 Sitzplätze

Fühlen Sie sich angesprochen und kribbelt es schon in Ihren Fingern?

Für einen Augenschein der Halle, sowie den Versand Ihrer Bewerbung, mit Betriebskonzept und Verpflegungsangebot, wenden Sie sich bitte bis zum 24. März 2023 an unseren Markschef: Franco Capelli, Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell, Telefon 071 424 24 56, Handy 079 416 32 31, E-Mail franco.capelli@bischofszell.ch

Weitere Informationen zum Adventsmarkt Bischofszell (inkl. Teilnehmerpreise) finden Sie auf unserer Webseite: www.adventsmarkt-bischofszell.ch

Vorstand Adventsmarkt Bischofszell
Pius Hofstetter / Franco Capelli

The Acoustic 4 und Maryne

Am Freitag, 10. März kommt es zweimal zum Wiedersehen bei der Literaria: Zum einen spielen The Acoustic 4 zum zweiten Mal im Programm der Literaria, nachdem sie bereits im Herbst 2019 kurzfristig für eine ausgefallene Band einsprangen. Zum zweiten singt Maryne ein weiteres Mal als Support Act in der Sandbänkliaula.

The Acoustic 4 sind Marcus Oberholzer (Vocals), Tobias Engeler (Guitar), Walo Bortoletto (Bass) und Andreas Hug (Cajon). In ihren Adern fliesst eine profunde musikalische Profession. In Kombination mit ihrem Songrepertoire, welches ein über alle Generationen hinweg passendes und erfrischendes Programm bietet, entstehen unvergessliche Momente. Von U2, Queen, Lenny Kravitz, Coldplay über Johnny Cash, Bob Marley, Depeche Mode, Foo Fighters u.v.m. ist für jedes Ohr was dabei. Auf der Sandbänkli Bühne erwarten das Publikum jedoch nicht nur akustische Leckerbissen, die vier begeistern mit einer Show der Extraklasse. Ihre 3xH Rezeptur: Herzblut, Handwerk, Hingabe.

Viel Stimmpotential

Maryne ist schon lange nicht mehr nur «die kleine Schwester von Bastian Baker»! Sie überzeugt mit so viel Stimmpotential, dass sie immer wieder neu zu entdecken ist. Ihre Stimme ist verführerisch und verletzlich, kindlich und keck, stolz und soft zugleich.



Nach Auftritten u.a. auch mit Pegasus oder mit ihrem Bruder im letzten Jahr startet sie nun auch in der Ostschweiz durch. Die Literaria freut sich auf ihren zweiten Gast-auftritt auf der Sandbänkli Bühne.

Martin Herzog, Präsident Literaria

Freitag, 10. März 2023, ab 19.30 Uhr, Sandbänkliaula

Vorverkauf in Bücher zum Turm, Reservationen über info@literaria.ch
 Erwachsene Fr. 30.- / Mitglieder Literaria Fr. 25.- / Jugendliche Fr. 10.-
 Türöffnung/Bufferet ab 18.30 Uhr, Maryne 19.30 Uhr, The Acoustic 4 um 20.30 Uhr

Jahresversammlung mit «Tenor»

Wie jedes Jahr findet im März die Mitglieder - Jahresversammlung statt. Im Anschluss daran zeigen wir den Film «Tenor».

Zum Filminhalt (auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen):

Antoine stammt aus den Faubourgs von Paris, wo er sich als Rapper einen Namen macht. Als Brotjob ist er Sushi-Kurier und bringt eines Tages eine Lieferung in die Opéra Garnier. Dort hört ihn die Gesangslehrerin Madame Loyseau, die sofort sein Talent erkennt. Sie schafft es, den «rohen Diamanten» Antoine zu Gesangsstunden zu überzeugen.

Zwischen Strassenkunst und Operngesang

Antoine, gespielt vom erfolgreichen Pariser Rapper MB14, gerät in ein Doppelleben zwi-



schen Strassenkunst und Operngesang, findet aber bald seinen eigenen, überraschenden Weg. Frankreich, 2022, FR (Deutsche Untertitel), 100 Minuten

Verein kultTisch, Carmela Castagna

Samstag, 11. März 2023

19.00 Uhr Jahresversammlung
 20.00 Uhr Film

Bistro zuTisch, Marktgasse 5, Bischofszell
 Eintritt Film CHF 15.- für Nichtmitglieder / CHF 10.- für Mitglieder

Kontakt:

kultisch@bluewin.ch / 077 466 59 14

Unterstützen und Freude stiften

Vor einem Vierteljahrhundert starteten die Vorbereitungen für Kompass Arbeitsintegration – einer der führenden Firmen im Thurgau, die seither erfolgreich Erwerbslose für den Arbeitsmarkt fit macht.

Kompass Arbeitsintegration feiert sein 25-Jahr-Jubiläum am Samstag, 11. März 2023, von 10 bis 16 Uhr mit einem Arealfest im Gewerbepark Papieri in Bischofszell, wo nebst Kompass zwölf weitere Unternehmen und Museen ihre Türen öffnen. Die Kompass-Kantine organisiert einen Pasta-Plausch und eine Kaffeestube zu familienfreundlichen Preisen. Hüpfburg für Kinder, Aussichtsfahrten mit einem Hubretter der Feuerwehr und diverse Verpflegungsmöglichkeiten sind weitere Attraktionen.

Produkte bereiten dreifach Freude

Die Produkte und Dienstleistungen, die am Tag der offenen Tür gekauft oder in Anspruch genommen werden können, bereiten laut Rüeegger «dreifach Freude»: sich selber, den Arbeitslosen auf Stellensuche und dem Kompass mit dem finanziellen Zustupf. Als besonders gefragte Produkte nennt Rüeegger den neu entwickelten Piz-zaofen, die Relaxliege aus Holz, Occasi-ons-Fahrräder oder textile Produkte.

Sinnstiftende Aufträge gesucht

Die Vermittlungsquote bei Kompass Arbeitsintegration sei mit 46 Prozent unge-



Die Piz-zaofen-Konstrukteure Luca Kläsi und Paolo Romegioli sowie Marcel Rüeegger und Joachim Brunn-schweiler von der Geschäftsleitung (von links) freuen sich über eine Pizza aus dem Kompass-Ofen, der kürzlich auf den Markt gebracht wurde.

brochen hoch, sagt Geschäftsleiter Marcel Rüeegger, und: «Wir suchen laufend Unter-nehmen, die uns sinnstiftende Aufträge für unsere stellenlosen Teilnehmenden ertei-

len. Häufig werden sie dadurch bei uns auf ihrer Suche nach Arbeitskräften fündig.»

Roman Salzmann, salcom.biz

Anzeige

SALE

**Electrolux Waschturm
inkl. Verbindungssatz
Nur 1795,00 CHF ***

inkl. MWST und VRG
* nur solange Vorrat reicht

**Lieferung und Montage
CHF 250.– inkl. MWST**

Sie bestellen, wir liefern.
Unkompliziert, schnell und zuverlässig



**Tumbler
TWL3E400
1705,00 CHF****



**Waschmaschine
WAL3E300
1510,00 CHF****

**Verbindungssatz
STA9GW3
-98,00 CHF****

** Katalogpreis inkl. MWST, exkl. VRG



pezag24.ch

Pezag Elektro AG
9220 Bischofszell
071 424 24 95
haushaltgeraete@pezag.ch

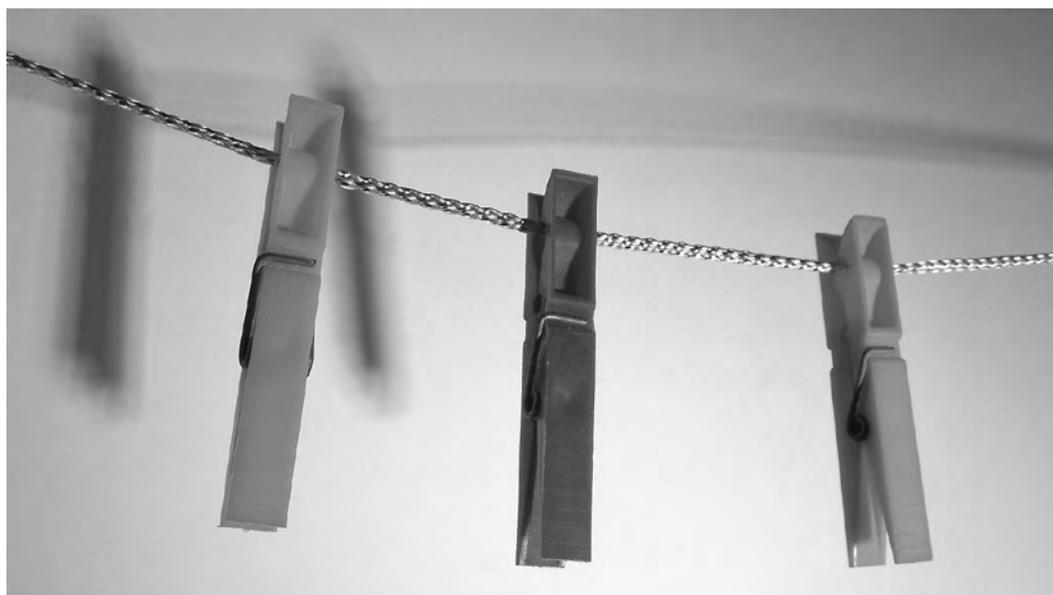




Umwelttipp

Grosses Potenzial in der Waschküche

Am Energiesparen kommt aktuell niemand vorbei, die potenzielle Strommangel-lage ist das Thema der Stunde. Zum Glück sind gerade die Sparmöglichkeiten im eigenen Zuhause sehr zahlreich. So findet sich neben Küche, Wohnzimmer und Bad auch in der Waschküche Potenzial – und hier insbesondere beim Wäschetrocknen.



Wenn alle von der neuen «Sharing Economy» reden, geht oft vergessen, dass es die gemeinsame Waschküche schon länger gibt. Sie ist ein nationales Symbol für das Zusammenleben in Mietshäusern und gilt weitherum als Gradmesser für die nachbarschaftliche Qualität.

Raumlufttrockner gehören zu den Stromfressern

In vielen älteren Ein- und Mehrfamilienhäusern sind Raumlufttrockner fester Bestandteil der Waschküche. Sie sorgen mit warmer Luft dafür, dass die Wäsche an der Leine schneller trocknet. Das macht Sinn, wenn der Platz beschränkt ist und die Zeit drängt. Viele dieser Geräte sind in die Jahre gekommen, und auch wenn sie nach wie vor laufen wie geschmiert – sie gehören zu den grossen Stromfressern. Ebenso wie die Tumbler. Allein für den Strom zum Betrieb von Trocknern und Tumbler bezahlen Schweizer Haushalte jedes Jahr insgesamt rund 160 Millionen Franken. Das ist recht viel Geld für etwas, das eigentlich

auch ohne technische Hilfe ganz gut funktioniert: das Trocknen der Wäsche an der Luft.

Strom und Geld sparen mit neuen Geräten

Damit wird also ganz leicht Geld und Strom gespart. Doch wer aus Platzgründen nicht auf einen Trockner verzichten kann, kann auch mit der Wahl eines neuen Geräts Strom und Geld sparen. Zu welchem Zeitpunkt eine Neuanschaffung Sinn macht, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Grundsätzlich gilt: Je älter der Trockner ist und je öfter er im Einsatz steht, desto sinnvoller ist das Auswechseln. Topten.ch, das Beratungsportal für Energieeffizienz, hilft bei der Wahl des richtigen Geräts. Und natürlich gilt: den Trockner nur anschalten, wenn er gebraucht wird – und nur bei geschlossenen Fenstern nutzen. Sonst verpufft der ganze Spareffekt.

BiblioWeekend

Vom 24. bis 26. März 2023 findet das zweite BiblioWeekend statt. An diesem Frühlingswochenende stehen in der ganzen Schweiz die Bibliotheken im Mittelpunkt. Sie öffnen ihre Türen für alle Bevölkerungsgruppen und zu allen möglichen (und unmöglichen) Zeiten.

Nachts in der Bibliothek am Hechtplatz Freitag 24. März 2023 ab 18 Uhr. Anschliessend an die öffentliche Ausleihe bleiben unsere Türen bis Mitternacht geöffnet. Kommen Sie ausserhalb der normalen Öffnungszeiten vorbei, geniessen Sie die Bibliothek zu später Stunde, stöbern Sie in unseren Regalen oder schmökern Sie in einem Buch. Für Sitzgelegenheiten und Getränke ist gesorgt. Kinder ab 19.30 Uhr bitte nur in Begleitung einer erziehungsberechtigten Person.

«Gruseliges Bettmümpfeli»

Um 19.00 Uhr gibt es eine spannende Gutenachtgeschichte für Klein und Gross. Ab 21.00 Uhr laden wir zu einer Spielrunde ein. Alle ab dem Teenageralter sind herzlich eingeladen dem Bünzlitum den Kampf anzusagen, Werwölfe zu jagen oder den Vollpfofen aus Stadt und Land zu ermitteln.

Ein «gruseliges Bettmümpfeli» gefällig? Um 23.00 Uhr lesen wir unheimliche Gutenachtgeschichten für Erwachsene.

Wir freuen uns auf zahlreiche nächtliche Besucher.

Sandra Müller, Bibliothek am Hechtplatz

COMPUTER
FRITZ



Toni
der Techniker, der für
Alles eine Lösung hat
toni@computerfritz.ch

071 566 10 15
Grabenstrasse 2, Bischofszell
Romanshornerstrasse 22, Amriswil

DIE IMMO-EXPERTEN
IN DER REGION OBERTHURGAU

GOLDINGER
Immobilien



071 444 40 04
AMRISWIL@GOLDINGER.CH
GOLDINGER.CH

Buchmüller GmbH
Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

071 422 42 59
mabu@bluewin.ch
buchmueller-gmbh.ch

- Luft- und Erdsondenwärmepumpen
- Holz- und Pelettanlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Bodenheizungspülungen
- Reparaturen und Service
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen

Malergeschäft
Sussi
9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel./Fax 071 422 40 60
www.maler-sussi.ch
lucianosussi@sunrise.ch

Maler- und Tapezierarbeiten · Neu- und Umbauten ·
Fassadenrenovationen · Riss-Sanierungen · Isolationen ·
Kalk- und Mineralputze · Schimmelpilz-Sanierungen

JEEP SWISS LIMITED EDITION
JETZT VON ATTRAKTIVEN ANGEBOTEN PROFITIEREN



Jeep

Willkommen zur Frühlingsausstellung in Amriswil vom 18. bis 19. März 2023.

SARIN
HOFER
ALTNAU
AMRISWIL

Garage Hofer AG | Landstrasse 24 | Weinfelderstrasse 125
www.garagehofer.ch | 8595 Altnau | 8580 Amriswil

Künzle Schreinerei AG
Bischofszell

Schreinerei · Innenausbau · Fenster · Küchen
Möbel · CNC Bearbeitung

Espenweg 9 · 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 · www.kuenzleschreinerei.ch

MR SANITÄR

071 422 11 13

130 Jahre

Elektro Niklaus AG
9220 Bischofszell, +41 71 422 37 37
www.enb.ch



Clevere Ladelösungen für Ihr Elektroauto

Der Elektromobilität gehört die Zukunft

Sie verändert nicht nur unser Strassenbild, sondern erfordert völlig neue Lösungen für unsere Infrastruktur. Benötigen Sie clevere Lösungen für einzelne oder mehrere Ladestationen? Wir planen Lademanagementsysteme so, dass diese optimal auf Ihre Kapazitäts- und Sicherheitswünsche zugeschnitten sind. Wir stehen Ihnen von der Auswahl der passenden Geräte bis zu Installation zur Seite und sind auch nach der Integration für Sie da.



360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der **Burkhalter Group**

bürgibaut.ch



... und zurück

Die Firma Thur Taxi sucht



einen / eine Schulbusfahrer / in

Arbeitsort: Bischofszell

Anforderungen: Führerausweis D1 3.5t

(inkl. Eintrag 122 Schulbus oder 121 Taxi)

Arbeitspensum: ca. 15 Stunden pro Woche

Für weitere Fragen oder Interesse an der Stelle stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Thur Taxi Bischofszell GmbH, Ibergstrasse 7

Herr Selm Tel. 079 283 19 45, E-Mail: info@thur-taxi.ch

SMALL PET WORLD

KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER

BISCHOFZELL

078 698 46 57

WWW.SMALLPETWORLD.CH

MANUELA@SMALLPETWORLD.CH



Horst Hablitz und Thomas Jenelten

Na denn... Trost! Lesung mit Musik

Horst Hablitz und Thomas Jenelten haben in ihrem Berufsleben als Polizei-Psychologe und -Seelsorger vieles erlebt. Kaum etwas Menschliches ist ihnen fremd. Beide sind Meister in der Kunst, allem mit einem Lächeln hinter den Augen zu begegnen.

„Na denn – Trost“ – ist eine Text-Sammlung von Horst Hablitz. Er sagt dazu: Unsere Absicht ist es, konsequent Trost zu vermitteln in dieser



Bischofszell, Sittermühle, Bleicherweg 2d
Samstag, 04. März 2023
1930 – Lesung mit Musik
Eintritt frei – Kollekte



Wir produzieren und sanieren nach Wunsch



- Wintergarten
- Sitzplatz-Balkonverglasung
- Vordächer • Treppen
- Balkon • Türen • Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollladen
- Storen • Markisen

**DÖRIG
METALLBAU AG**
9205 WALDKIRCH

Filiale:
9220 Bischofszell
071 434 60 20

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch

50 JAHRE
Kurt Büchler AG
 Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23
 www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach
 für Gebäudehülle und Dach

Steil- und
 Flachbedachungen
 Spenglerei
 Fassadenbekleidungen
 Feuchtigkeits- und
 Wärmeisolationen

MINERGIE®
 FACHPARTNER



Oswald
Gartenbau AG

Stadelstr. 12 9220 Bischofszell
 Tel. 071 422 73 83
 www.oswaldgarten.ch

- Gartenneuanlagen / Umgestaltungen
- Gartenpflege / Schneidarbeiten
- Farbenfrohe Bepflanzungen
- Naturnahe Begrünungen
- Rasenpflegeservice
- Natursteinarbeiten
- Bio-Badeteiche

**HIER WÄCHST
 ZUKUNFT**



MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
 Telefon 071 422 19 59
 Handy 079 601 34 71
 Telefax 071 422 19 83
 info@meyerkieswerk.ch
 www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
 Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

SATTELBOGEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter
 Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
 info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch

Ralph Lehmann Schreinerei
 Umbauten, Küchen, Möbel



innen
 ausbau

Ralph Lehmann GmbH
 dipl. Schreinermeister
 Laubeggstrasse 3
 9220 Bischofszell
 Tel. 071 420 03 00



TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
 Stockerweidstrasse 10
 9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
 Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
 www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten



**Eine Reinigungsfee übernimmt
 ihre Arbeit**

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir
 Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur
 Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Top Temporär Steiner
 Industriestrasse 6
 9220 Bischofszell

Telefon 071 430 01 90
 Mobile 079 507 41 64

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate
 bei unseren Kunden.

TOP TEMPORÄR STEINER

Zögern Sie nicht – rufen Sie uns unverbindlich an.

kompetent und fair
 ...in Gewerbe und Landwirtschaft

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
 Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
 www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

Viele Menschen nachdenklich gestimmt

Mehr als 50 Besucherinnen und Besucher pro Tag: Die Weihnachtsausstellung «Nicht nur «Oh du fröhliche...» bescherte dem Historischen Museum Bischofszell ein Rekordpublikum. Den Schwung wollen die Verantwortlichen trotz anstehender Renovationsarbeiten nutzen.

«Die einzigartigen Sammelstücke haben die Menschen berührt und nachdenklich gestimmt», sagt Kuratorin Corina Tresch De Luca. Genau das sei das Ziel der Weihnachtsausstellung «Nicht nur «Oh du fröhliche...» gewesen. Zwischen Ende November 2022 und Ende Januar 2023 wurde sie von über 2200 Menschen besucht. Hinter diesem Erfolg ständen unzählige Stunden und viel Herzblut von Aussteller Fredi Dünnenberger und seiner Frau Margrit, betont Corina Tresch De Luca. Daneben bedanke sie sich im Namen der Museumsgesellschaft

bei den Mitgliedern, den Sponsoren und den rund 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Eventkonzept ausbauen

Zum Erfolg beigetragen habe auch das neue Eventkonzept des Museums, erklärt Eventkoordinator Roman Reinhart: So konnten Führungen mit einem Apéro oder Essen in der Schniderbudig verbunden werden. «Dieses Angebot wollen wir ausbauen», betont Reinhart, der zukünftig für die Vermietung der Schniderbudig ver-

antwortlich sein wird. Dennoch bleibt das Museum vorläufig geschlossen: Die Stadt Bischofszell, Besitzerin des Gebäudes an der Marktgasse 4, lässt die Fenster energetisch sanieren und die Aussenhülle aufwerten. Eine Baustellenführung soll dafür sorgen, dass das Museumsleben nicht in einen Dornröschenschlaf verfällt. Zudem kann die Schniderbudig weiterhin für Anlässe genutzt werden.

Cyrrill Rüegger, salcom.biz

Rosenschnittkurs

Der Rosenschnittkurs in Bischofszell findet am 11. März 2023 statt.

Ein 20 jähriges Jubiläum darf der Rosenschnittkurs der Regionalgruppe Thurgau der Gesellschaft Schweizerischer Rosenfreunde in Bischofszell schon für sich behaupten. Da muss etwas gut sein daran.

Wir wissen alle, dass etwas, das schön sein soll, eben auch gepflegt werden muss. Der Rosenschnittkurs hat zum Ziel, die Schönheit, die Gesundheit, die reiche Blüte der Rosen zu erhalten. Nicht jedermann wagt sich, die Triebe zu schneiden, wenn man schon sehen kann, wo dann die Rose einmal

blühen soll. Genau diese Angst muss nicht sein. Im Kurs lernen wir, wo und warum genau dort der Rosenschnitt sein soll. Unter fachkundiger Leitung von Kurt Herter und andern erfahrenen Leitern aus der Rosengruppe Thurgau wagen wir schnell, unsere Schere zu betätigen.

Wir starten mit dem Kurs um 13.30 Uhr im Barocken Rosengarten an der Kirchgasse in Bischofszell. Bitte bringen Sie gutes Schuhwerk, Handschuhe und eine Gartenschere mit. Bei schlechter Witterung wird

der Kurs verschoben auf den 18. März 2023. Der Kurs kostet Fr. 15.-, für Mitglieder des GSRF ist der Kurs gratis.

Nichtmitglieder erhalten das Kursgeld von Fr. 15.- zurückerstattet, falls sie sich nach dem Kurs zu einer Mitgliedschaft anmelden. Anmeldungen bis spätestens 7. März 2023 an Hans Baumann, Obermühle 10, 8580 Amriswil, Tel: 071 / 411 51 34, hans-baumann@bluewin.ch

Irene Schneider, Thurgauer Rosengruppe

Velobörse

So sicher der Frühling naht, kommt auch die nächste Velobörse der SP Bischofszell und Umgebung.

Am Samstag, den 25. März 2023 ist es wieder so weit. Gleichzeitig mit der Eröffnung des Bischofszeller Wochenmarkt auf dem Grubplatz werden in der Kornhalle zwischen 9 und 11 Uhr die Fahrräder angenommen. Der gewünschte Verkaufspreis kann von den Anliefernden festgelegt werden. Gereinigt und fahrbereit machen die Velos den Käuferinnen mehr Freude und erzielen erst noch höhere Preise.

Der Verkauf beginnt Punkt 12 Uhr und dauert bis etwa 14 Uhr. Der Erlös, von dem die Veranstalter 15 % für einen gemeinnützigen Zweck zurückbehalten, wird zwischen 14 und 15 Uhr ausbezahlt.

Auch Zubehör und Freizeitartikel

Neben Alltagsrädern für die Fahrt zum Bahnhof, Kindervelos aller Grössen und Rennrädern finden auch Zubehör und wei-

tere Freizeitartikel neue Besitzerinnen. Besonders beliebt sind immer neuwertige Räder vom Händler und komplett revidierte Fahrräder des Arbeitsintegrationsprogramms «Kompass». Nicht abgeholte Artikel finden dort eine weitere sinnvolle Verwendung.

Wolfgang Binzegger,
SP Bischofszell und Umgebung

Brunch & Yoga @Bistro zu Tisch

Regional, saisonal und hausgemacht – das alles finden Sie beim Sonntagsbrunch, der am 26. März 23 um 10:00 Uhr in Bischofzell stattfindet. Wer dazu noch fit und erfrischt in den Tag starten möchte, kann davor eine Yogastunde besuchen.

Ein Sonntagsbrunch ist nichts Ungewöhnliches, aber das Frauenteam, bestehend aus Anja Signer und Kim Stahlberg, hat sich etwas Besonderes einfallen lassen. «Wir wollen unseren Gästen die Vielfalt der regionalen und saisonalen Lebensmittel zeigen und den ökologischen Gedanken leben», betont Anja Signer, die in Teilzeit in einem Lichtensteiner Kaffee arbeitet. Kim Stahlberg ergänzt: «Wir haben unsere Lieferanten mit grosser Sorgfalt ausgewählt. Bei den tierischen Produkten ist zum Beispiel Freilandhaltung Voraussetzung, bei den pflanzlichen Produkten das Bio-Siegel.»

Nun möchten die beiden jungen Frauen einen weiteren Brunch mit einem ergänzenden Programmpunkt, nämlich Yoga, realisieren.

Yoga @Bistro zu Tisch

Gönnen Sie sich vor dem leckeren Brunch eine vitalisierende Yoga-Lektion. Die Yoga Lehrerin Melanie Locher von «Yoga x More» gestaltet die Stunde vor dem Brunch so, dass alle mitmachen können, die Freude an der Bewegung haben. Was gibt es Schöneres als mit ein paar Yoga-Übungen in den Sonntagmorgen zu starten. Aktiviere de-

nen Stoffwechsel auf sanfte Weise und bringe deinen Körper mit gezielten Dehnungen und Kraftübungen in Schwung. Ganz nach dem Motto «ein Sonntag für Leib & Seele».

Kim Stahlberg



Anmeldung hier per QR-Code oder telefonisch / WhatsApp bei Kim Stahlberg: 079 103 18 93

Fit in den Frühling

Starten Sie mit Yoga fit in den Frühling – im neuen Yogaloft in Schweizersholz.

Claudia blickt auf eine mehr als 30-jährige Erfahrung als Yogini zurück. Sie unterrichtet mit viel Freude und Begeisterung Menschen jeden Alters, ob Anfänger oder Fortgeschrittener, jeder wird seinen Fähigkeiten entsprechend begleitet. Ihre Empfehlung geht dahin, mit regelmäßiger Yogapraxis eine Möglichkeit zu schaffen, um bei sich selbst anzukommen. Sie ermutigt die Menschen dazu, im Yoga «nicht gut zu sein» sondern sich im Üben «gut zu fühlen», um so ausgeglichen und gefestigt, dem Wandel des Lebens zu begegnen.

Montag, 06.03. um 9 Uhr

Hormon Yoga – ist eine Kombination aus Bewegung, Atmung und Entspannung.

- Beseitigung von Schlafstörungen
- Gewichtsregulierung
- Reduktion von Hitzewallungen
- Steigerung des seelischen und körperlichen Wohlbefindens

Dienstag, 07.03. um 19 Uhr

Hormon Yoga

Mittwoch, 08.03. um 19 Uhr

Hatha Yoga Mix



- ein flexibler und entspannter Körper
- tiefer Schlaf
- mehr Energie und Konzentration
- emotionale Ausgeglichenheit
- bessere Verdauung

Weitere Infos und Anmeldung unter: www.claudia-reizle.com und E-Mail: claudia.reizle@gmail.com. Keine Vorkenntnisse notwendig.

Claudia Reizle

Donnerstag, 09.03. um 19 Uhr

Hatha Yoga Mix



Rezept



«Champignoncrèmesuppe mit Mandeln»

Rezept für vier Personen

1 EL Butter
100 g Champignons
4 EL Mandeln gehobelt

50 g Butter
1 Zwiebel (gehackt)
500 g Champignons (grob geschnitten)
2 EL Mandeln weiss gerieben
5 dl Bouillon (Rinds- oder Gemüsebouillon)
1,5 dl Rahm
1 EL Maisstärke in 2 EL Wasser (kalt) auflösen
Salz, Pfeffer

0,5 dl Rahm (geschlagen)
2 EL Peterli (gehackt)

Zubereitung

1. Champignons in Scheiben schneiden, in der Butter andünsten, würzen, beiseite stellen.
2. Mandelscheiben ohne Fett in der Teflonpfanne goldbraun anrösten. Beiseite stellen.
3. Butter schmelzen. Zuerst die Zwiebeln und dann die Champignons darin an-

dünsten. Die Mandeln dazugeben und kurz mitdünsten. Mit der Bouillon auffüllen. Ca. 15 Minuten köcheln lassen.

4. Mit der Maistärke abbinden. Den Rahm dazu geben (nicht mehr kochen). Abschmecken.
5. Mit dem Pürierstab alles schaumig aufmixen. In Suppentassen abfüllen.
6. Garnieren mit einem Rahmtupf, den angedünsteten Champignons, Mandelblättern und Peterli.

Tipp: Wenn Sie diese Suppe noch etwas festlicher servieren wollen, können Sie vor dem aufmixen noch 1 EL Amaretto reingeben.



Das ist ein Rezept vom www.chuchitiger.ch

Sieger

Klar, dass Sieger nach dem Siegen sich erfreut im Arme liegen, weil es, wo man Leistung misst, nicht leicht zu gewinnen ist!

Doch noch schwieriger als Siegen ist es, auf dem Platz zu liegen, sich geschlagen zwar zu geben – um sich wieder zu erheben, auf den Sieger zu marschieren, anerkennend gratulieren, Niederlage eingestehen – keinen Sündenbock zu sehen, noch Gewinner anzuschwärzen:

Das sind wahre Siegerherzen!

Die Hummel

Die Hummel scheint, das ist bekannt, in der Physik ein Dilettant.

Als Flugobjekt der Theorie flög nämlich eine Hummel nie: Der Rumpf zu dick, die Flügel klein, wer so ist, kann kein Flieger sein, sagt die Aerodynamik klar. Doch unserm Hummelexemplar ist die Berechnung einerlei; es startet – und fliegt störungsfrei

CHRISTOPH SUTTER
www.verse.ch

Spielerisch den Bauernhof entdecken

In der Bauernhof-Spielgruppe gibt es in diesem Jahr individuelle Kennenlern-Termine.

Die verschiedenen Tiere besuchen und kennenlernen, die Natur und die Jahreszeiten erleben, im Heu liegen, in Pfützen stampfen, die Wolken bewundern, im Sand spielen, Hämmern, Schnee schaufeln, den Wind und Regen spüren, von der Sonne das Gesicht wärmen lassen, aber auch Grenzen überschreiten und einhalten lernen, freispielend, singen und tanzen, Bilderbücher und Geschichten sehen und hören.

Ein- oder zweimal pro Woche

In unserer Bauernhof-Spielgruppe bieten wir die Möglichkeit, all diese Dinge zu entdecken und zu erleben. Das Spielgruppenangebot beinhaltet unter anderem die Möglichkeit, die Spielgruppe ein- oder zweimal pro Woche zu besuchen. Die Grösse der Spielgruppe beträgt 8 bis 12 Kinder, wobei



jede Gruppe von zwei erfahrenen Spielgruppenleitern liebevoll nach den Richtlinien der Spielgruppenpädagogik begleitet wird.

Da wir diesen Frühling keinen Tag der offenen Tür durchführen werden, bieten wir individuelle Kennenlern-Termine auf Anfrage an. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und geben Ihnen auch gerne genauere Informationen ab. Thomas und Sarah Mock, oberer Wolfhag 4, 9225 St. Pelagiberg, 071 420 08 47, thomas.mock@solnet.ch, schoeflihof.ch

Sarah und Thomas Mock

Wenn ich dir jetzt recht gebe, liegen wir beide falsch

Ein Roman der uns mit humorvollen Episoden und ernsten Themen gut unterhalten kann. Das Buch wird immer wieder mit Geschichten aus dem Kinderalltag der Schwestern aufgelockert.

Als Zofias Vater in eine Entzugsklinik muss, ist für sie und ihre Schwester Kinga sofort klar, dass ihre Mutter auf keinen Fall allein zu Hause bleiben soll. So wird sie bei Zofia in der Studentenbude einquartiert, was zu einigen Komplikationen führt.

Nun beginnt vor allem für Zofia eine sehr nervenaufreibende Zeit. Ihre Wohnung ist immer sauber und aufgeräumt, aber nichts ist mehr da, wo es war. Das Essen enthält meistens Fleisch, obwohl Zofia Vegetarierin ist. Die Mutter startet Verkopplungsversuche mit einem Enkel einer Nachbarin. Eigentlich findet Zofia ihn recht nett, dass würde sie vor ihrer Mutter aber niemals zugeben.

Zofia und Kinga sind sich einig, dass sie für ihre Mutter eine sinnvolle Beschäftigung finden müssen.

Lust mehr von Zofia und ihrer Familie zu erfahren? Dieses Buch kann in der Bibliothek Bischofzell ausgeliehen oder bei der Buchhandlung Bücher zum Turm erworben werden.

Marlen Schilliger, Bibliothek Bischofzell

Erste Börse

Am Samstag, 22. April 2023 wird die erste Kleider- und Spielsachenbörse in Bischofzell veranstaltet.

Bei schönem Wetter werden die Stände rund ums Jugendhaus aufgestellt. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Bitzhalle statt. Die Uhrzeit ist von 10 bis 14 Uhr. Aufbau ab 9 Uhr möglich.

Wir suchen interessierte Eltern/ Familien, die gerne gut erhaltene, intakte Spielsachen und saubere Kinderkleidung (Jahreszeit entsprechend) verkaufen möchten.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte direkt bei der conex familia (Claudia König, Telefon 071 411 00 01, mvb@conexfamilia.ch). Dort werden Ihre Reservierungen gerne entgegengenommen. Gegen eine geringe Standgebühr stellen wir Ihnen einen eigenen Tisch zur Verfügung. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um eine baldige Anmeldung. Für Rückfragen stehe ich jederzeit zur Verfügung.

Claudia König, conex familia



Kinderseite

STADTFUX

Guete morgge.
Hüt Morgge hend mir de
Stadtfox i de Halde a de
Rückwand vom FÜührwehr-
hüsli entdeckt. Vielleicht sind
mir jo die Erste gsi.
Wer weiss?

Liebe Gruess us de Halde

Elin und Jano Schmidhauser



Liebe Elin und lieber Jano
Juhu – ihr habt mich zuerst
gefunden und somit den ersten
Preis gewonnen! Ich gratuliere!
Ihr dürft bei Dietrich Optik am
Grubplatz in Bischofszell euren
Preis abholen.
Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse
Stadtfox Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen
offen. Du kannst auf tolle
Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt?
Dann melde dich geschwind –
und gewinn!

Der Preis wird von
Dietrich Optik
gespendet.

Post für den Stadtfox an:
stadtfox@bischofszell.ch.

Witz des Monats

Zwei Kühe stehen auf der Weide.
Plötzlich wackelt die eine wild
hin und her. «Was machst du
denn?», fragt die andere erstaunt.
«Schlagrahm. Ich habe morgen
Geburtstag!»

Kinder – Agenda

1. März 2023, 9.30 bis 10.30 Uhr

Erzähltreff
Bibliothek am Hechtplatz

15. März 2023, 9.30 bis 10.30 Uhr

Erzähltreff
Bibliothek am Hechtplatz

24. März 2023

Biblioweekend
Bibliothek am Hechtplatz



Fehlersuchbild





Molkerei Biedermann Berufserlebnis-Nachmittag

Du interessierst dich für einen der folgenden Berufe und möchtest den Beruf hautnah erleben? Bei uns hast du die Chance!

- **Milchtechnologe/in EFZ**
- **Milchpraktiker/in EBA**
- **Polymechaniker/in EFZ**

Wann: Mittwoch, 15. März 2023, 13.30 Uhr

Wo: Molkerei Biedermann, Schützengütlistr. 2, 9220 Bischofszell

Anmeldung bis 7. März 2023 an job@biomolkerei.ch mit Angaben von Vorname, Name, Adresse und Wunschberuf.

Bitte beachte, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



www.biomolkerei.ch

SATTELBOGEN
WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

Öffentliche Veranstaltungen

März 2023

Bilderausstellung

Herr Eric Goeb stellt im SATTELBOGEN-Restaurant seine Bleistiftzeichnungen aus.

«Gekonnt bringt Herr Goeb mit dem Bleistift die verschiedenen Grau-Schraffierungen auf das Blatt»

Sonntag

5. März, 15:00 Uhr

Formation Engelgruess Niederglatt

Handharmonika, Bass, Gesang
Unterhaltung zum Tag der Kranken

Sonntag

19. März, 15:00 Uhr

Duo Theo und Werni

Schlager, Volksmusik und moderne Rhythmen

Voranzeige

2. April, 15:00 Uhr

Jodelgruppe SingSoloBim

Jodellieder

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00
Fax 071 424 03 33 · Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch

Liebe Gäste

Nach 27 Jahren der Selbständigkeit, davon 19 Jahre im Restaurant Eisenbahn in Bischofszell, werden wir uns mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden.

Wir haben die Liegenschaft „Restaurant Eisenbahn“ verkauft.

Dank IHNEN dürfen wir auf eine wunderbare Zeit zurückschauen

und freuen uns auf das, was noch vor uns liegt.

Mit der R.P.F Immobilien AG, haben wir einen Käufer gefunden und können das Restaurant in gute, kompetente Hände übergeben.

Das Restaurant bleibt bis Mitte Juni unter unserer Leitung geöffnet

und wir freuen uns bis dahin ihre Gastgeber zu sein.

Über weitere News werden wir Sie so bald als möglich auf unserer Homepage informieren.

Bitte lösen Sie offene Gutscheine noch bis Ende Mai ein.

Herzlichst Familie Grosse

Restaurant Eisenbahn 9220 Bischofszell

ETG EGGSTEI

HERZLICH WILLKOMMEN

März 2023

Du brauchst dich nicht zu fürchten, kleine Herde!
Denn euer Vater hat beschlossen, euch sein Reich zu geben.

Lukas 12.32

Sonntag 05.03.	10.00	Gottesdienst mit Ping & Heidi Leong, Indonesien (Wycliffe)
Mittwoch 08.03.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag 12.03.	10.00	Gottesdienst
Sonntag 19.03.	10.00	Gottesdienst
Mittwoch 22.03.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag, 26.03.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl. Chile-Kafi

Simultan-Übersetzung Gottesdienste in Portugiesisch

Während Gottesdienst: Kids-Treff

Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr

An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen

Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00

Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 – 18.00

Evang. Freikirche: www.etg-eggstei.ch; eggstei@etg-eggstei.ch

Buchladen: www.christlicherbuchladen-eggstei.ch; eggstei@gmx.ch

ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell

Kalender

1. März 2023

Erzähltreff, Bibliothek am Hechtplatz,
Bibliothek Bischofszell

2. März 2023

Tauschtreff, Sittermühle, Verein Stund um
Stund Bischofszell und Umgebung

4. März 2023

Na denn...Trost!!, Lesung mit Musik,
Sittermühle, Sittermühle Bischofszell

4. - 5. März 2023

Fussball Junioren-Hallenturnier, Sporthalle
Bruggwiesen, FC Bischofszell

5. März 2023

Sonntagskonzert, Hirschenschüür,
Musiktreff Bischofszell

7. März 2023

Senioren-Zmittag, Rest. Eisenbahn,
Seniorenmittagessen / Gemeinnütziger
Frauenverein

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a,
conex familia

Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar
Bischofszell

Monatsübung Samariterverein, Schulhaus
Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

10. März 2023

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a,
conex familia

Sprachcafé, Jugendhaus Bischofszell,
Mungun Gavaa

The Acoustic 4, Sandbänkliaula,
Kulturverein Literaria

11. März 2023

Nothilfekurs Blendet Learning, Schulhaus
Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell und
Umgebung

Wintermarkt, Kornhalle, Marktwesen

Arealfest, Gewerbepark Papieri, Koch GU AG
und Kompass Arbeitsintegration

Verein KultTisch Jahresversammlung,
anschl. Film «Tenor», Bistro zuTisch
Kulturverein kultTisch

12. März 2023

Volksabstimmung, Volksschulgemeinde
Bischofszell

14. März 2023

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich,
Thurfeld, Bauamt

15. März 2023

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken,
Bauamt

Erzähltreff, Bibliothek am Hechtplatz,
Bibliothek Bischofszell

18. März 2023

Generalversammlung 2023, Pentorama,
Raiffeisenbank Amriswil Bischofszell

Repair Café Bischofszell, Aula Schulhaus
Sandbänkli, Verein Repair Café Bischofszell

21. März 2023

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a,
conex familia

BLS AED komplett, Schulhaus Sandbänkli,
Samariterverein Bischofszell und Umgebung

Blutspenden, Bitzihalle, Samariterverein
Bischofszell und Umgebung

Leermondbar, Bogenturm,
Verein Leermondbar Bischofszell

24. März 2023

Biblioweekend, Bibliothek am Hechtplatz,
Bibliothek Bischofszell

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a,
conex familia

Clubtreffen, Quellenweg 5,
Manx-Club Bischofszell

25. März 2023

Start in die Wochenmärkte, Grubplatz,
Marktwesen

Clubtreffen, Quellenweg 5,
Manx-Club Bischofszell

25. - 26. März 2023

Unterhaltungskonzerte Stadtmusik
Bischofszell, Mehrzweckhalle Bitzi,
Stadtmusik Bischofszell

32. Bischofszeller Velobörse,
Kornhalle Bischofszell, SP Bischofszell

27. März 2023

Beikost-Start, Jugendhaus Bischofszell,
conex familia, Mütter- und Väterberatung

27. März 2023

Sven Ivanic | Stilbruch, Hirschenschür,
Verein mehrmensch.ch

28. März 2023

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich,
Thurfeld, Bauamt

29. März 2023

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken,
Bauamt

31. März 2023

Schnitzelbrot, Club House 46,
Dark Fighters MC Bischofszell

Nachmittagskonzert Musiktreff Bischofszell

Am Sonntag, 5. März 2023 um 14.00 Uhr führen wir in der Hirschenschür unter der Leitung von Helen Bösch unser Nachmittagskonzert durch.

Unterstützt werden wir vom Akkordeonorchester Aadorf/Elgg. Als unsere Gäste dürfen wir dieses Jahr die Jodler am Bischofsberg unter der Leitung von Marco Sonderegger bei uns herzlich willkommen heissen. Freuen Sie sich auf einen musikali-

schen, gemütlichen Nachmittag mit grosser Tombola, Getränken, selbstgemachten Kuchen und Torten, sowie Wienerli mit Brot. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Übrigens: fühlen Sie sich angesprochen und möchten Sie gerne bei uns mitmusizieren?

Wir würden uns freuen, Sie in unserem Musikkreis begrüßen zu dürfen. Kontaktperson: Heidi Flammer Billwilerstrasse 15, 9245 Oberbüren flammerheid2@gmail.com.

Lydia Sturzenegger, Musiktreff



Evang. Kirchgemeinde

Müüsli-Treff

Singteil neu mit zweifacher Durchführung.

Der Müüsli-Treff findet jeden zweiten Mittwoch im Kirchenzentrum der evangelischen Kirche statt und erfreut sich grosser Beliebtheit. Aufgrund der stetig hohen Besucherzahlen haben sich die beiden Organisatorinnen Gedanken zur künftigen Durchführung gemacht.

Wir freuen uns, dass wir Sabrina Vonarburg für die Mitarbeit gewinnen konnten. Diese Verstärkung ermöglicht es, den Singteil künftig gleichzeitig doppelt durchzuführen. So bleibt die Qualität erhalten und wir können den Bedürfnissen der Kleinkinder gerecht werden. Die Zeiten bleiben unverändert und auch der anschliessende gemütliche Teil bei Kaffee und Kuchen findet in gewohnter Form statt.

An dieser Stelle danken wir allen Teilnehmenden herzlich für ihren regen Besuch im Müüsli-Treff.

Wir freuen uns auf weitere bunte Treffen mit Gesang, Tanz, Lachen und Spielen.
www.internetkirche.ch/mueuesli-treff



Sabrina Vonarburg, Rahel Jäckle und
 Claudia Lüscher

Agenda März 2023

3. März

19.30 Uhr, Weltgebetstag,
 kath. Kirche Bischofszell

5. März

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
 10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum
 19.00 Uhr, Lord's Meeting, Kirche Hauptwil

6. März

19.00 Uhr, KiSiPop Filmabend im
 «Chruut und Chabis»

8. März

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

10. März

18.00 Uhr, Ukrainischer Gottesdienst,
 Johanneskirche

11. März

14.00 Uhr, Jungchar

12. März

10.10 Uhr, mosaic Gottesdienst,
 Johanneskirche

19. März

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
 10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum

22. März

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

23. März

08.50 Uhr, Senioren in Bewegung

25. März

14.00 Uhr, Jungchar

26. März

10.10 Uhr, ökumenischer Gottesdienst in der
 Johanneskirche, anschliessend
 Spaghetti-Zmittag im evang. Kirchenzentrum

29. März

14.13 Uhr, Seniorennachmittag,
 Kirchenzentrum

Newsletter

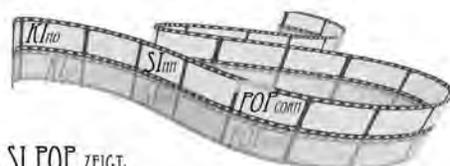
Melden Sie sich jetzt für den Newsletter an
 unter www.internetkirche.ch/newsletter

Evangelische Kirchgemeinde
 Bischofszell-Hauptwil
 Alte Niederbürerstrasse 6
 9220 Bischofszell

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
 Telefon : 071 422 28 18
 Mail: sekretariat@internetkirche.ch

www.internetkirche.ch



KI SI POP ZEIGT:
Begnadete Hände - Die Ben Carson Story
 (Deutsch, 86 Min.)

Der Film ist eine wahre und spannende Geschichte über das Leben des berühmten amerikanischen Neurochirurgen Ben Carson.

Montag, 6. März 2023
 im Event-Lokal «Chruut und Chabis»
 Friedhofstr. 4, Bischofszell

Türöffnung/Abendkasse: 18:30 Uhr
 Beginn: 19:00 Uhr
 Kosten: Fr. 10.–

Im Preis inbegriffen sind: 1 Getränk & 1 Portion Popcorn

Reservation: www.internetkirche.ch/Anmeldungen
 Die Platzzahl ist beschränkt




Evangelische Kirchgemeinde
 Bischofszell-Hauptwil
www.internetkirche.ch

Kirch- gemeinde- versammlung

Save the date.

Am Mittwoch, 26. April 2023 findet um 20.00 Uhr in der Johanneskirche Bischofszell die Kirchgemeindeversammlung statt. Alle Details zur Versammlung finden Sie in der Botschaft, welche den Stimmberechtigten anfangs April per Post zugeschickt wird. Die Kirchenvorsteher-schaft freut sich auf eine rege Teilnahme.



Kath. Kirchgemeinde

Grosses Publikumsmagnet

Nach einer Umbauzeit von rund 18 Monaten konnten am Wochenende des 18. & 19. Februar die Räumlichkeiten des Kirchenzentrums Stiftsamtei in der Schottengasse 7 offiziell eröffnet werden.

Die Feierlichkeiten wurden von einem OK während Monaten geplant.

Rund 400 Besucherinnen und Besucher nahmen während der beiden Tage stauend einen Augenschein vor Ort – die Begeisterung ist gross! Die Gruppen, Gremien, Vereine und Mitarbeitenden der kath. Kirchgemeinde Bischofszell und des Pastoralraums Bischofsberg dürfen sich in den schönen und zweckmässigen Räumen zuhause fühlen. Es ist aber auch möglich, Räume für Veranstaltungen, Feiern etc.

zu mieten. Auf unserer Webseite www.pastoralraum-bischofsberg.ch finden sich weitere Informationen.

Wir bedanken uns bei allen Gästen ganz herzlich für das Interesse und bei allen Helfenden für den tollen Einsatz!

Weitere Fotos der beiden Festtage finden sich auf unserer Homepage pastoralraum-bischofsberg.ch.

Bea Vicentini



Palmbinden im Pastoralraum

Am Samstag, 1. April sind alle um 9.00 Uhr zum Palmbinden in den Pfarreisaal Sitterdorf eingeladen. Gemeinsam fertigen wir Palmkreuze und Sträusschen für unsere Gottesdienste und Kirchen im Pastoralraum an.

Gottesdienste zum Palmsonntag

Samstag, 1. April, 18.00 Uhr in Sitterdorf
Sonntag, 2. April, 10.10 Uhr in Bischofszell;
Besammlung auf dem Grubplatz.

Agenda März 2023

3. März

19.30 Uhr, ökum. Weltgebetstag, Pelagiuskirche, Bischofszell

4. März

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell

5. März

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Kreuzweg, St. Pelagiberg

19.00 Uhr, Eltern beten, Bischofszell

7. März

09.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Sitterdorf

8. März

19.30 Uhr, FG-Treff Spiel- und Jassabend, Bischofszell

9. März

14.00 Uhr, Krankensalbung; anschl. Zvieri, Bischofszell

19.00 Uhr, KAB, Besuch Rock und Pop Museum, Besammlung Bahnhof Bischofszell

10. März

16.30 Uhr, Chrabbelfir, Stiftsamtei Bischofszell

11. März

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

12. März

10.00 Uhr, ökum. Gottesdienst & Suppentag, evang. Kirche und evang. Kirchgemeindehaus, Sitterdorf

14. März

14.00 Uhr FG-Dienstagshöck; Stiftsamtei Bischofszell

15. März

9.00 Uhr, FG-Messe mit anschl. Kaffeerunde, Bischofszell

19.30 Uhr, ökum. Bibelgespräch, kath. Pfarrzentrum Sitterdorf

17. März

Fr, 19.45 Uhr, Taizégebet, Pelagiuskirche, Bischofszell

18. März

9.30 Uhr, Rosenverkauf vor dem Coop Bischofszell

18.00 Uhr, Eucharistiefeier – Versöhnungsfest, Sitterdorf

19. März

10.00 Uhr, SING-IN-Familiengottesdienst, Bischofszell

23. März

18.30 Uhr, Sitzen in der Stille, Michaelskapelle, Bischofszell

24. März

19.30 Uhr, HV KAB, Stiftsamtei Bischofszell

25. März

18.00 Uhr, Eucharistiefeier Hauptwil

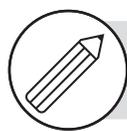
26. März

9.00 Uhr, Eucharistiefeier, port. Sitterdorf

10.10 Uhr, ökum. Gottesdienst & Zmittag, evang. Kirche und evang. Kirchgemeindehaus, Bischofszell

28. März

14.00 Uhr, FG-Dienstagshöck; Stiftsamtei Bischofszell



Volksschulgemeinde

Ein Schulhaus zum Wohlfühlen

Unter «Bauen für die Zukunft» versteht die Volksschulgemeinde Bischofszell nicht nur die notwendigen baulichen Anpassungen infolge wachsender Schülerzahlen vorzunehmen, sondern auch ein Zeichen zu setzen in Bezug auf Nachhaltigkeit – Bauen mit heimischem Holz heisst die Devise.

Der Ersatzneubau Nord ist eines der Kernprojekte der Schulraumentwicklung der VSG Bischofszell. Der Schulbehörde ist es wichtig, dass der Bau umweltverträglich, schonend und nachhaltig realisiert wird, dies auch in Anlehnung an die im Leitbild festgesetzten Werte. Deshalb hat man sich entschieden, für den Bau Holz aus der Region zu verwenden.

Information über Bürgergemeinde

Über das geplante Bauprojekt wird am 12. März 2023 an der Urne abgestimmt. Was eine Zustimmung zum Baukredit bedeuten könnte, durften Kindergärtler und Erstklässler des Schulhaus Nord am 18. Januar hautnah miterleben. Bei idyllischem Winterwetter mit Schneefall waren die rund 50 Kinder eingeladen, beim ersten Baumschlag des allfällig zu nutzenden Holzes dabei zu sein. Im Wald wurden sie vom Präsident der Bürgergemeinde Bischofszell, Paul Keller, begrüsst, welcher die Kinder über den Zweck und Nutzen der Bürgergemeinde orientierte. Stolz erwähnte er dabei, dass die Bürgergemeinde eine der grössten Waldbesitzerinnen im Thurgau ist. Im Anschluss lauschten die Kinder gespannt den Worten des Bischofszeller Försters Jürg Steffen, welcher über seinen Berufsalltag und die Begebenheiten des Waldes berichtete. Rund 1000 Kubikmeter Holz wäre der Bedarf für ein Schulhaus-Neubau, wie er im Nord geplant ist. Das ist nur ein Teil des Gesamtvolumens, welches in einem Jahr im Bischofszeller Wald nachhaltig geschlagen werden kann.

«Baum fällt»

Nach den vielen Informationen freuten sich die Kinder über den Höhepunkt des Tages. Mit einem Sicherheitsabstand und freudigem Gesichtsausdruck warteten sie gespannt hinter dem Absperrband auf das Fällen des Baumes.

Endlich hiess es dann «Baum fällt». Der frisch aufwirbelnde Schnee machte die Kullisse beim Baumschlag perfekt und garantierte den Applaus der Kinder. Anhand des ausgeschnittenen Keils erklärte der Förster den Kindern zudem, warum der Stamm mit einem Seil am Traktor befestigt wird und weshalb ein weiterer Keil an der Gegenseite eingeschlagen wird. Zum Abschluss wurde von der Bürgergemeinde für alle ein Punsch offeriert. Es war mit Sicherheit für alle Kinder ein wundervolles Erlebnis, an das sie sich gerne erinnern, wenn sie in Zukunft hoffentlich in den neuen, aus heimischem Holz bestehenden, Klassenräumen sitzen.

Herzlichen Dank

Im Namen der Volksschulgemeinde Bischofszell möchten wir uns ganz herzlich für das Erlebnis im Wald bedanken. Explizit gilt unser Dank der Bürgergemeinde Bischofszell, dem Verband WaldThurgau, der Baukommission und der Schule Bischofszell Nord. Wir sind sicher, dass vor allem unsere Schulkinder von der geplanten Bauweise mit Holz in Form von idealem Raumklima und guter Raumlufthygiene profitieren. Das Projekt überzeugt aber vor allem dadurch, dass es nicht nur der Zukunft unserer Kinder, sondern auch unserer Umwelt Rechnung trägt.

Deshalb freuen wir uns über Ihre Zustimmung am 12. März 2023.

Corinna Pasche-Strasser, Schulpräsidentin
Volksschulgemeinde Bischofszell



Philipp Sauder, Präsident Quartierverein Sittertal und Mitglied der Baukommission

«Da ich von meinem Wohnort Sittertal direkt zum Bischofszeller Wald sehe, finde ich es genial, Holz aus der Gegend für den Schulhausersatzbau zu nutzen. Das Schulhaus wird so nicht nur heimelig – sondern auch heimatlich.»



Levin Freyschlag, 2. Kindergarten, Pavillon Nord

«Es war so cool, als der Baum umgefallen ist. Ich freue mich schon sehr auf das neue

Schulhaus und werde mich sicher an die heutige Baumfällung erinnern»



Jürg Steffen, Revierförster AachThurSitter und Betriebsleiter Bürgergemeinde Bischofszell

«Überall wird heute der grauen Energie zu wenig Rechnung getragen. Bei diesem Holzbauprojekt ist garantiert, dass die Lieferdistanzen kurzgehalten werden und das Holz vor der Haustüre gewachsen ist».

Neubau Schulhaus Nord – Planung mit grosser Weitsicht

Mit der Verwendung von Holz als Baustoff beim neuen Schulhaus liegt unsere Volksschulgemeinde in der heutigen Zeit genau richtig. Mehrere Generationen werden davon profitieren.

Mit grosser Weitsicht gingen die Verantwortlichen das Projekt an. Frühzeitig hat sich die Baukommission mit Waldbesitzer, Sägewerk, Trocknungs- und Holzverarbeitungsbetrieben abgesprochen um nach einem Ja bei der Abstimmung vom Sonntag 12. März 2023 gerüstet zu sein.

Unter dem Stichwort Lowtech, nur so viel Technik wie nötig, wird das neue Schulhaus modern, flexibel und zeitgemäss sein. Dank der geplanten Photovoltaikanlage und dem Anschluss an den Wärmeverbund Nord werden Energie und Wärme Co2-neutral gewonnen und eingesetzt.

Mit ihrer Zustimmung zum Projekt belohnen sie auch die Bürgergemeinde mit dem Forstbetrieb, welcher für den gepflegten, schönen Wald rund um Bischofszell verantwortlich ist. Sie und alle Naherholungssuchende profitieren davon.

Daher, auf an die Urne! Mit Ihrem Ja ermöglichen Sie unserer Volksschulgemeinde und deren Schülern ein neues zukunftsorientiertes Schulhaus.

Paul Keller, Bürgergemeinde Bischofszell

RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeige

Das ist Ihre neue Adresse für #Terrassenglück
Wir sind umgezogen.



**Storen
Almeida GmbH**

Storen- Terrassendächer - Glasoasen

Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell

www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

tel. 071 420 98 04

Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell

Soziale Dienste

IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

 QR-Code mit der
TWINT App scannen
 Betrag und Spende
bestätigen



Lebendiger Adventskalender wird weitergeführt

Mit einem Adventskalender werden die 24 Tage bis Weihnachten gezählt. Lebendig wird ein Adventskalender durch Menschen, Begegnungen und Engagement. Der lebendige Adventskalender soll die Adventszeit in Bischofzell wieder prägen.

Nicht nur uns hat der lebendige Adventskalender letztes Jahr gefehlt. In vielen Gesprächen war er das Thema. So entschlossen wir uns, dass der lebendige Adventskalender weiter existieren soll und boten uns der Stadt Bischofzell für die Organisation an. Wie auch in den letzten Jahren wird uns die Stadt dabei unterstützen.

Keine Vorgaben

Das Schöne ist, dass jeden Tag unterschiedliche Menschen zu unterschiedlichen Angeboten zusammenkommen können. Denn auch wenn sich die Elemente ähneln – Kulisse und Gastgeber haben immer eine eigene Ausstrahlung. Vorgaben zu Angeboten wird es auch in diesem Jahr keine geben.



Geselligkeit, Musik, Kreativität, Besinnung, Austausch, Kultur; das alles soll Platz haben in einer lebendigen Adventszeit. Wir freuen uns auf alle, die mit uns den lebendigen Adventskalender in diesem Jahr wieder ermöglichen!

Für Fragen oder Anmeldungen von Angeboten: michaela.schurtenberger@gmx.ch / Telefon 071 556 46 12.

Michaela und Franz Eugster

Besuchstage im Sandbänkli

Von Dienstag bis Freitag, 14. bis 17. März 2023 laden die Lehrpersonen des Sekundarschulhaus Sandbänkli Sie, liebe Eltern, sowie die ganze Bevölkerung zu einem Unterrichtsbesuch ein.

Wir möchten Ihnen während diesen vier Tagen die Gelegenheit geben, einen aktuellen Einblick in den Schulalltag Ihres Kindes zu gewinnen. Der Unterricht findet in allen Fächern gemäss Stundenplan statt.

Besonderes:

- Zur Auflockerung und um Begegnungen und Gespräche zu ermöglichen, ist im zweiten Stock des Neubaus eine Kaffecke eingerichtet.
- Im Gang sind diverse Werk- und Zeichnungsarbeiten ausgestellt.
- Am Donnerstag von 10.15 – ca. 11.00 Uhr findet in der Aula ein Konzert der Schülerband «The Brickhouseband» statt. Während dieser Zeit findet kein Unterricht statt.

- Am Freitagnachmittag findet ein Sonderprogramm mit Eishockeyturnier und Gesellschaftsspielen statt. Beachten Sie dazu bitte den zusätzlichen Infobrief.

Die Lehrerschaft und die Schulleitung freuen sich auf möglichst viele Besucherinnen und Besucher.

Jörg Ribler, Schulleiter

Auflösung

Da es nicht möglich war, eine neue Präsidentin zu finden und auch die langjährige Kassierin ihren Rücktritt eingereicht hatte, musste der SVKT Frauensportverband Bischofzell zur «Ausserordentlichen Generalversammlung» einladen.

Die Frauen trafen sich am Dienstagabend, 25. Oktober 2022, in der oberen Turnhalle des Schulhauses Hoffnungsgut. Unter der Leitung der Präsidentin des SVKT Frauensportverbandes, Frau Evelyne Jung, konnte die Versammlung in guter Atmosphäre stattfinden. Zu den beiden Anträgen: «Auflösung des SVKT Frauensportvereins Bischofzell per 31.12.2022» und «Spende des Restbetrags des Vereinsvermögens an den TV Bischofzell, Ressorts Kinder- und Jugendturnen» gab es nur wenige Wortmeldungen und beide Anträge wurden mit der nötigen 2/3-Mehrheit angenommen. Dies bedeutet – leider – das Ende des seit über 80 Jahren bestehenden Frauensportvereins. Die einzelnen Gruppen haben in der Zwischenzeit alle eine Anschlusslösung gefunden.

Marlise Grob, Aktuarin



Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ oder Hotelfachfrau/-mann EFZ 40% - 60%



Unser Angebot:

- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit
- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Moderne Sozialleistungen und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze für alle Mitarbeitende, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahre: 6 Wochen, gratis Pausengetränke und Znüni)

Dein Beitrag:

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ oder Hotelfachfrau/-mann EFZ
- Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddiensten
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Exaktes und speditives Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbständigkeit
- Angenehme Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Folgende Aufgaben warten auf dich:

- Lingerie: Aufgaben des gesamten Wäschekreislaufes verrichten und koordinieren
- Reinigung: Bewohnendenzimmer und öffentliche Räume den hygienischen Anforderungen entsprechend reinigen
- Interessante Tätigkeit in der Unterhalts- und Zwischenreinigung - Mithilfe in der Grundreinigung

Dein Weg zum beruflichen Glück in einem vielseitigen und motivierenden Arbeitsumfeld:
bewerbung@sattelbogen.ch

Fragen sind sehr willkommen:

Nadja Menzi
Teamleiterin Reinigung und Lingerie
Mitglied des Kaders
Direktwahl: Tel. 071 424 03 52



fahrschule widmer.ch

Die Fahrschule Ruedi und Guido Widmer bietet

- Nothilfekurse
- VKU (Verkehrskundeunterricht)
- Autofahrstunden mit Automatik- und Schaltgetriebe
- Anhängerfahrschule
- Motorrad- und Roller Kurse
- Seniorendrive (Fahren im Alter)

Details unter www.fahrschule-widmer.ch

Beim Theorielokal an der Grabenstrasse stellt die Fahrschule Widmer der Bevölkerung gratis einen Defibrillator zur Verfügung.



Wir suchen per 01.02.2023 oder nach Vereinbarung eine/n

Mitarbeiter/-in Hotellerie / Lingerie 50%



Unser Angebot:

- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit
- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Moderne Sozialleistungen und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze für alle Mitarbeitende, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahre: 6 Wochen, gratis Pausengetränke und Znüni)

Dein Beitrag:

- Im Idealfall abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau Hauswirtschaft EFZ
- wünschenswert Erfahrung in der Lingerie
- Hohe Flexibilität
- Exaktes und speditives Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbständigkeit
- Angenehme Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Folgende Aufgaben warten auf dich:

- Sortieren und waschen von Bewohnenden- und Berufskleidern
- Bügeln und zusammenlegen aller Kleider und Wäsche
- Verteilen der Textilien an ihre Bestimmungsorte
- Sauberhalten des Maschinenparks und den Lingerieräumen

Dein Weg zum beruflichen Glück in einem vielseitigen und motivierenden Arbeitsumfeld:
bewerbung@sattelbogen.ch

Fragen sind sehr willkommen:
Nadja Menzi
Teamleiterin Hotellerie / Reinigung
Mitglied des Kaders
Direktwahl: Tel. 071 424 03 52



NEUER
RENAULT AUSTRAL
E-TECH FULL HYBRID
200 PS



5,0 l/100 km
bis zu 80 % rein elektrisches Fahren in der Stadt
jetzt bei uns entdecken



Renault Austral techno E-Tech full hybrid 200, 5,0 l/100 km, 113 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie B.

Alle neuen Renault Modelle zeigen wir Ihnen an unserer
Frühlingsausstellung am
18. + 19. März 2023 in Amriswil

Amriswil Garage Hofer AG 071 410 24 14



BAHNHOF-TAXI
076 588 33 07
für Sie unterwegs!
 in Bischofszell



DEFA Immobilien
 Treuhand GmbH

Ihr persönlicher Kontakt zu:

- Immobilienverkauf
- Immobilienbewertungen

Christoph Hagger
 Inhaber

9205 Waldkirch
 www.defa-immo.ch

Tel: 071 433 26 83
 christoph.hagger@defa-immo.ch



FLEISCHMANN
 IMMOBILIEN



«Dank der unkomplizierten Unterstützung von Fleischmann Immobilien konnten wir unseren Traum verwirklichen.»

Stefan und Monika Egger packten die Koffer für ihr neues Leben auf Menorca. Liegenschaftsexperte Peter Koch fädelt währenddessen den Verkauf des bisherigen Hauses ein.

Fleischmann Immobilien AG
 Telefon 071 626 51 51 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch

Jungschützenkurs 2023 bei den Stadtschützen Bischofszell




Stadtschützen Bischofszell trifft am 15.02.

April bis Oktober im Mutwiler Tobel in Niederbüren
Genauerer erfahrt ihr bei Oliver unter 078 821 52 80

Kaufen, mieten, wohnen



Nur 1.5% Provision

Kauf und Verkauf verschiedener Immobilien – für ein gutes Gefühl zu Hause zu sein.

WohnLich Immobilien GmbH
 Frau Priska Hofstetter
 9527 Niederhelfenschwil
 +41 79 482 35 66
 info@wohnllich-immo.ch
 www.wohnllich-immo.ch



Campingplatz Leutswil
 Platz geöffnet vom 1. April bis 31. Oktober




Übernachtungsmöglichkeiten in den Bungalows
 Badespass an der Sitter (Sandstrand)
 Spielplatz für Kinder
 Angenehmer Zwischenstop für Wanderer & FahrradfahrerInnen
 Speis & Trank im gemütlichen Beizli Lüttschwil

Reservationen per WhatsApp / Telefon / E-mail
Ich freue mich auf jeden Besuch!

Campingplatz Leutswil
 9220 Bischofszell
 Sandra Baldensperger
 Telefon 079 531 00 37
 camping-leutswil@cctg.ch
 Infos und Preise: www.cctg.ch

